

# Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung  
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 7

Freitag, den 25. Oktober 1996

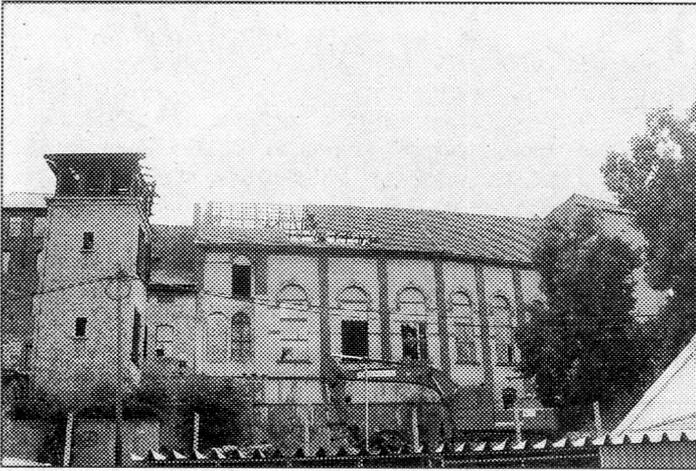
Nummer 22

## Und wieder ein Richtfest



*Der Kran hob am 11. Oktober  
die Richtkronen auf das Haus B  
des Objektes August-Bebel-Straße 1 bis 3*

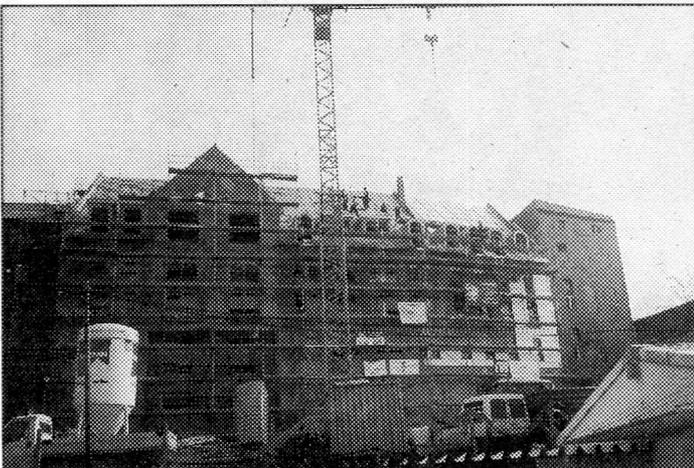
# Richtfest



Stand der Abrißarbeiten im September 1995.

Das Aufsetzen einer Richtkrone auf ein neues Gebäude ist immer ein Grund zum Feiern. In unserem kleinen Kahla gab es seit 1990 eine ganze Reihe von Richtfesten. Neu errichtete Gewerbe- und Industrieanlagen, Wohn- und Geschäftshäuser wurden durch Kronen geziert. Das neu errichtete Haus am Grabenweg gehört zu dem neuen Gebäudeensemble August-Bebel-Straße 1, 2, 3, welches an der Stelle des ehemaligen Hauses der Jugend errichtet wurde.

Wegen des katastrophalen Bauzustandes wurde das seit vielen Jahren nicht mehr benutzte Haus der Jugend komplett abgerissen. Nach langen Verhandlungen war es der Stadt im Jahr 1994 gelungen, einen Investor für dieses Grundstück zu interessieren. Das vorgelegte Konzept, an dieser Stelle ein Wohn- und Geschäftshaus zu errichten, fand die Zustimmung der Kahlaer Stadträte. Die Firma IGB aus Kinsau war der einzige Bewerber und erhielt den Zuschlag. Mit den Baumaßnahmen wurde die vogtländische Firma Industriebau Oelsnitz GmbH beauftragt. Das Bauunternehmen, das für dieses Objekt 15 Bauarbeiter aus Kahla und Umgebung einstellte, bezog bei der Auftragsvergabe stets die Kahlaer Unternehmen ein. So erhielten z. B. die Firmen Elektro Kellner, Elektro Holburg, Baugeschäft Lünse, Firma Röding, Fischer & Schneider Aufträge.

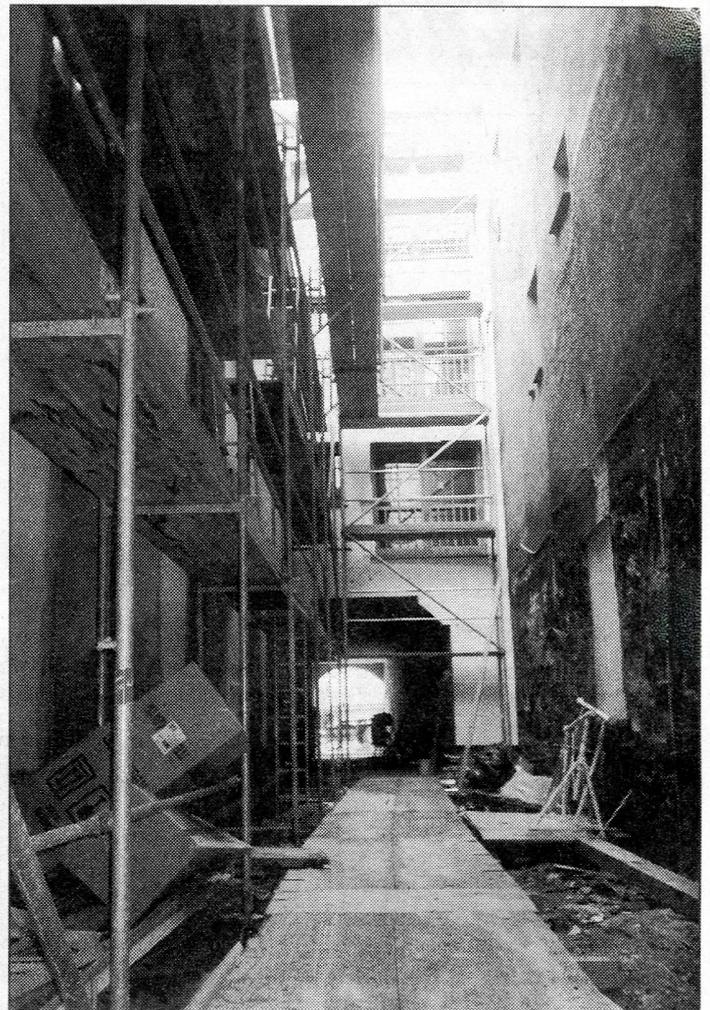


Noch verdeckt das Gerüst eine interessante Fassadengestaltung.

Mit der Beauftragung der vogtländischen Baufirma hat der Bauherr offensichtlich einen Glücksgriff getan. Zum Richtfest konnte die qualitäts- und termingerechte Arbeit der Bauleute hervorgehoben werden. Bürgermeister Leube bedankte sich bei den am Bau beteiligten Unternehmen auch dafür, daß während der gesamten Abriß- und Aufbauphase das innerstädtische Leben kaum beeinträchtigt wurde.

Der Gebäudekomplex beinhaltet 44 Wohnungen und 15 Laden- und Gewerbeflächen. Die noch belegbaren 12 Räume für Handel und Gewerbe werden zu 15,00 DM/qm angeboten und eignen sich auch als Büroräume und Kanzleien.

Die Investitionssumme wird nach Fertigstellung ca. 14 Millionen DM betragen.



Die Marktpforte ist gegenwärtig noch Baustelle.

Nach Aussagen des Bauleiters soll dieser Verbindungsweg mit der größten Fußgängerdichte in sechs Wochen wieder seiner einstigsten Bestimmung übergeben werden. Dann wird es den Passanten möglich sein, das interessant gestaltete Innenleben der Geschäftsräume in zwei Etagen zu betrachten.

## Öffentliche Bekanntmachung

### Öffentliche Ausschreibung

**Fl.st. 1792 und 1794**

Die Stadt Kahla schreibt die Flurstücke 1792 und 1794 zum Verkauf aus.

Sie sind zum Teil mit einem zum Abriß bewertetem Gebäude bebaut.

(Schweinestall)

|                  |             |         |
|------------------|-------------|---------|
| Grundstücksgröße | Fl.st. 1792 | 1510 qm |
|                  | Fl.st. 1794 | 2820 qm |

Das Mindestangebot beträgt laut Verkehrsgutachten des öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen für die Bewertung von Grundstücken, Herrn Claus Bärthel

**5. 500, 00 DM**

zuzüglich Summe Wertgutachten 710,00 DM.

Interessenten können in der Stadtverwaltung Kahla, Zimmer 22, 2. Etage, gegen eine Gebühr von 20,00 DM Informationsunterlagen erhalten. Gebote einschließlich Nutzungskonzept sind bis zum

**4. November 1996**

an die Stadtverwaltung Kahla, Markt 10 zu senden.

Die Briefsendung muß einen zweiten verschlossenen Umschlag enthalten, der nur mit dem Vermerk „Fl.st. 1792,1794“ und der Absenderangabe versehen ist.

Die Eröffnung der Gebote erfolgt am 5.11.1996. Diese Ausschreibung verpflichtet nicht zum Verkauf. Bei Nichterteilung des Zuschlages erfolgt keine Benachrichtigung.

### Redaktionsschluß

für die nächste Ausgabe  
der Kahlaer Nachrichten ist

**DIENSTAG, DER 29.10.1996**

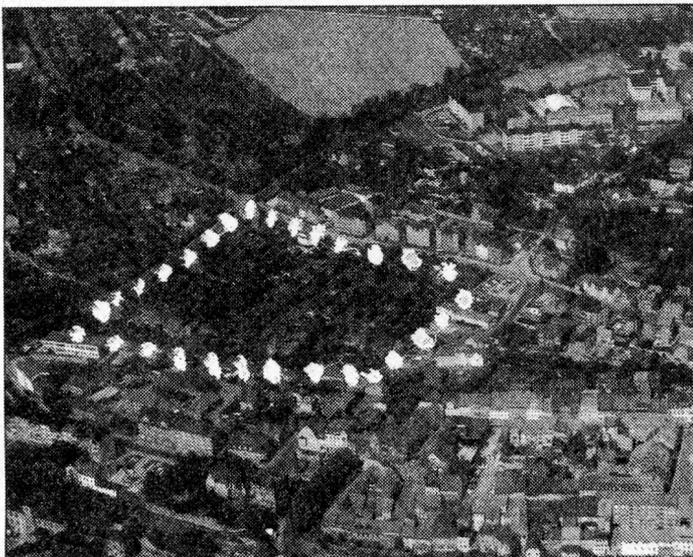
im Sekretariat des Kahlaer Rathauses.

## Ende der öffentlichen Bekanntmachung

## Nachrichten aus dem Rathaus

### Alle Stühle besetzt

Die Bürgerversammlung am 08. Oktober 1996 zum Thema „Aufstellungsbeschluß des Stadtrates Kahla für das Gebiet Kohlau“ fand rege Teilnahme.



Das Gebiet Kohlau, für das ein Bebauungsplan aufgestellt werden soll.

Im kleinen Rathaussaal waren alle Stühle besetzt, als der Bürgermeister Bernd Leube das Vorhaben erläuterte, für das Gebiet Kohlau einen Bebauungsplan aufzustellen. Der Beschluß hierzu wurde durch die Kahlaer Stadträte am 21. Mai 1992 gefaßt. Diese erste Bürgerversammlung zu diesem Thema sollte der frühzeitigen Bürgerbeteiligung dienen. Anlaß für den Beschluß war die Tatsache, daß es für das Gebiet einige Anfragen zur möglichen Bebauung gibt.

Das Gebiet ist weder verkehrstechnisch noch infrastrukturell erschlossen. Eine „planlose“ Bebauung dieses Territoriums ist schon im Interesse der Wertgleichheit aller Grundstücke nicht möglich, denn eine Genehmigung von Einzelvorhaben am Rand kann die Bebauung im Inneren verhindern.

Der Bürgermeister bat die Bürger um Ideen, die den Beschluß des Stadtrates mit Leben erfüllen. In der Diskussion wurden Vorstellungen geäußert, daß Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser möglich wären. Auch die Möglichkeit, das Territorium für Erholung, also viel Grün und Parkanlagen zu nutzen, wurde genannt. Ebenfalls diskutiert wurde der störende Einfluß des Straßenverkehrs auf der B 88 an der Westseite dieses Gebietes. Nach Möglichkeit solle keine mechanische Schallschutzwand, sondern ein Grüngürtel für die Minderung des Lärmpegels sorgen. Beraten wurde auch der mögliche Bedarf an sozialen Einrichtungen für dieses Gebiet. Ein Eigentümer könnte sich ein Altenheim oder Pflegeheim in diesem Planungsgebiet vorstellen.

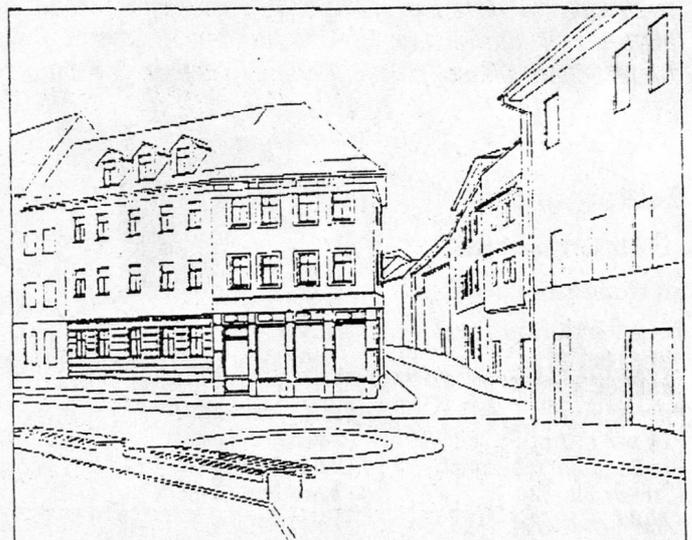
Ein großer Anteil der Anwesenden sprach sich allerdings dafür aus, die derzeitige Nutzung des eigenen Grundstückes als Kleingarten weiter aufrecht erhalten zu wollen.

Die Stadtverwaltung Kahla wird die genannten Vorschläge und Ideen zusammenstellen und ein Planungsbüro beauftragen erste Entwürfe zu erarbeiten, die den verschiedensten Interessen der Grundstückseigentümer des Gebietes Kohlau Rechnung tragen sollen, nämlich ein Mix zwischen Kleingartennutzung, Erholungsflächen, Wohnbebauung und möglicherweise auch für öffentliche Einrichtungen.

Angesprochen, aber noch nicht geklärt werden konnte die Frage nach der prinzipiellen Bebaubarkeit des Geländes, da ein relativ hoher Grundwasserspiegel vermutet wird. Ein noch zu beauftragendes hydrologisches Gutachten wird den am Bauen interessierten Bürgern aufzeigen, mit welchem Aufwand bei der vorhandenen Baugrundbeschaffenheit gebaut werden kann.

## Entwurf eines Wohn- und Geschäftshauses

- Sanierung und Baulückenschließung in der Altstadt von Kahla -



Die Wohnbau GmbH Kahla plant 1997/98 im Kreuzungsbereich Rudolf-Breitscheid-Straße und August-Bebel-Straße den Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses im Komplex mit der Sanierung der vorhandenen Bausubstanz Rudolf-Breitscheid-Str. 26 (siehe Entwurf).

Dieser Gebäudekomplex soll 4 2-Raum-Wohnungen, 3 3-Raum-Wohnungen, eventuell eine behindertengerechte 2-Raum-Wohnung und ein Gewerbeobjekt umfassen. Diese Wohnungen werden mit Mitteln des sozialen Wohnungsbaues errichtet.

Interessenten zur Anmietung des Gewerbeobjektes, für das 2 Varianten (75 qm oder 120 qm) möglich sind, melden sich bitte bei der Wohnbau GmbH Kahla, Oberbachweg 14 b.

## Falschparker behindern



Immer wieder behindern Falschparker den Kraftfahrzeug- und Fußgängerverkehr. Weil der Bürgersteig schön breit ist, stellte der Fahrer dieses Pkw das Fahrzeug dreist mitten auf den Bereich, der für die Fußgänger vorbehalten ist, obwohl in 10 Meter Entfernung Stellflächen für Pkw ausgewiesen sind.

Das Ordnungsamt der Stadt Kahla ahndet diese Verstöße mit 30,00 DM. Sollte das Falschparken zudem eine Behinderung ergeben, so sind 50,00 DM zu erwarten.



## Nächster Entsorgungstag für Altkühlergeräte:

**28. November 1996**  
 Letzter Anmeldetag:  
 Dienstag, den 19.11.1996  
 Stadtverwaltung  
 Frau Schreiber / Frau Soff  
 Tel.: 7 71 41 / 7 71 40



## Entsorgung der „Gelben Säcke“ im November 1996

### Tour 1 Abfuhrbezirk 1 - 4 am 28.10.1996

Abfuhrbezirk 1  
 Oberbachweg  
 Parnitzberg  
 F.-Ebert-Str.  
 Siedlung am Oberbach  
 Querstraße  
 Friedensstraße  
 Schönblick

Abfuhrbezirk 2  
 Bibraer Landstraße  
 (bis Heinketal)  
 An der Ziegelei  
 Wiesenweg  
 Am Alten Gericht  
 Heerweg  
 Birkenhain  
 Greudaer Weg  
 Am Stein  
 Im Camisch  
 Schindlertal  
 Zwabitzer Weg

Abfuhrbezirk 3  
 Bachstraße  
 Alexandrastraße  
 Marktpforte  
 Schillerstraße  
 Dammweg  
 Fabrikstraße  
 Oststraße

Abfuhrbezirk 4  
 Brückenstraße  
 Rodaer Straße  
 Privatstraße  
 Tunnelweg  
 Neustädter Straße  
 Am Plan  
 Ascherhütte  
 E.-Härtel-Weg  
 Lindiger Straße  
 (bis Abzw. Kleineutersd.)  
 Löbschützer Grundweg  
 Am Anger  
 Am Lichtenberg  
 Steinweg  
 Am Storchenheim

### Tour 2 Abfuhrbezirke 5 - 8 am 29.10.1996

Abfuhrbezirk 5  
 Rudolstädter Straße  
 Walktreich  
 Gerber Str. bis Bad  
 Saalstraße  
 Heimbürgestraße  
 Töpfergasse  
 (Stellplätze Am Sportplatz  
 bleiben bestehen)

Abfuhrbezirk 6  
 K.-Liebknecht-Platz  
 Margarethenstraße  
 Roßstraße  
 R.-Breitscheid-Straße  
 A.-Bebel-Straße  
 Burg  
 Markt  
 Jenaische Straße  
 J.-Walter-Platz

Abfuhrbezirk 7  
 Ch.-Eckardt-Str.  
 E.-Thälmann-Straße  
 Bahnhofstraße  
 Ölwiesenweg  
 Jahnstraße

Abfuhrbezirk 8  
 Schulstraße  
 Hohe Straße  
 H.-Koch-Straße  
 Gartenstraße  
 Bergstraße  
 Grabenweg

### Tour 3 Abfuhrbezirk 9 - 10 am 30.10.1996

Abfuhrbezirk 9  
 F.-Lehmann-Straße  
 Moskauer Straße  
 (bis F.-Lehmann-Straße)  
 R.-Denner-Straße  
 Am Langen Bürgel  
 Schorndorfer Straße  
 Eichicht  
 (bis F.-Lehmann-Straße)

Abfuhrbezirk 10  
 Eichicht  
 (ab Turnerstraße)  
 Moskauer Straße  
 (ab Turnerstraße)  
 Rollestraße  
 Am Kreuz  
 Gabelsberger Straße  
 Turnerstraße

## Impressum

### Kahlaer Nachrichten

– Amtsblatt der Stadt Kahla –

Wochenzeitung mit Nachrichten und Informationen für die Stadt Kahla und Umgebung

Die Kahlaer Nachrichten erscheinen vierzehntägig. Sie werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Kahla verteilt. Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch die Stadtverwaltung erhältlich.

- Herausgeber:  
 Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla  
 Telefon: 036424/77-0
- Druck und Verlag:  
 Inform-Verlags-GmbH & Co KG, In den Folgen 43,  
 98704 Langwieschen, Tel.: 03677/800058, Fax: 03677/800900,  
 vertreten durch den Geschäftsführer Hans-Peter Steil
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
 Der Bürgermeister der Stadt Kahla, Bernd Leube
- Verantwortlich für Anzeigen: Herr Winter

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Die aktuelle Besetzung des Kahlaer Stadtrates und seiner Ausschüsse

**Bürgermeister**  
Bernd Leube

**1. Beigeordneter**  
Elfriede Meinhardt

**2. Beigeordneter**  
Klaus-Dieter Kunze

**Fraktion der CDU**  
Dietzel, Hartmut  
Fischer, Hans-Georg  
Heiligmann, Eckhard  
Koch, Dieter  
Wunderlich, Karin

**Fraktion der F.D.P.**  
Frank, Jürgen  
Kaiser, Gudrun  
Meinhardt, Elfriede  
Merker, Dietmar  
Müller, Uwe  
Nordmann, Hans-Ulrich  
Richter, Udo  
Streibart, Klaus

**Bündnis 90/Grüne**  
Eichler, Gerd

**Fraktion der SPD**  
Holburg, Norbert  
Kath, Matthias  
Kunze, Klaus-Dieter  
Liebermann, Rolf  
Thümmel, Hans-Dieter

Fraktionsvorsitzender:  
Fischer, Hans-Georg

Fraktionsvorsitzender:  
Holburg, Norbert

**Hauptausschuß**

Fischer, Hans-Georg  
Frank, Jürgen  
Holburg, Norbert  
Leube, Bernd  
Müller, Uwe  
Streibart, Klaus

Vorsitzender:  
Bernd Leube

**Haushaltsausschuß**

Frank, Jürgen  
Heiligmann, Eckhard  
Leube, Bernd  
Meinhardt, Elfriede  
Müller, Uwe  
Thümmel, Hans-Dieter

Vorsitzender:  
Elfriede Meinhardt

**Sozial- und  
Kulturausschuß**

Kaiser, Gudrun  
Kunze, Klaus-Dieter  
Leube, Bernd  
Merker, Dietmar  
Nordmann, Hans-Ulrich  
Wunderlich, Karin

Vorsitzender:  
Klaus-Dieter Kunze

**Bau- und  
Gewerbeausschuß**

Koch, Dieter  
Leube, Bernd  
Liebermann, Rolf  
Merker, Dietmar  
Richter, Udo  
Streibart, Klaus

Vorsitzender:  
Dietmar Merker

**Umweltausschuß**

Eichler, Gerd  
Dietzel, Hartmut  
Kaiser, Gudrun  
Kath, Matthias  
Leube, Bernd  
Nordmann, Hans-Ulrich

Vorsitzender:  
Matthias Kath

## Kostenlose Existenzgründerseminare

Wegen der großen Nachfrage führt das Institut für Existenzgründungen und Unternehmensführung (IEU) in Zusammenarbeit mit dem Amt für Wirtschaftsförderung des Saale-Holzland-Kreises im Oktober und November in Jena weitere kostenlose Existenzgründerseminare durch. Mitmachen darf jeder, der ernsthaft die Gründung einer eigenen Existenz beabsichtigt.

Die Seminare informieren über alle für den Start in die Selbstständigkeit wesentlichen Aspekte: Unternehmensplanung und -finanzierung, Risikoanalyse, Gewinnermittlung, Steuern, Vertragsrecht und Marketing. Breiter Raum wird dem Thema Fördermittel für die neuen Bundesländer gewidmet. Die Bundesregierung unterstützt Existenzgründungen in den neuen Bundesländern mit zum Teil zinslosen Investitionskrediten, Zuschüssen bei Investitionen oder bei der Schaffung neuer Arbeitsplätze und erheblichen steuerlichen Erleichterungen. Arbeitslose erhalten zudem unter bestimmten Bedingungen im ersten Jahr der Selbstständigkeit finanzielle Unterstützung durch das Arbeitsamt und durch das Land Thüringen. Das Zertifikat zum Seminar wird vom Land Thüringen als Qualifikationsnachweis anerkannt.

Das erste Seminar beginnt am Dienstag, 22. Oktober und endet am Freitag, 25. Oktober 1996. Ein weiteres Seminar dauert von Montag, 4. November bis Donnerstag, 7. November 1996. Ein drittes Seminar wird in der Zeit von Montag, 11. November bis Donnerstag, 14. November 1996 durchgeführt. Unterrichtszeit ist jeweils von 8.00 bis 14.00 Uhr. Anmeldungen unter Telefon 0 24 71/80 26.

Wöhe  
Amtsleiter

## Verlegung Containerstellplatz

Der Containerstellplatz für die Wertstoffentsorgung am Oelwiesenweg wird auf Grund von Baumaßnahmen am Bahnübergang in die Ernst-Thälmann-Straße, gegenüber der Tankstelle, verlegt.

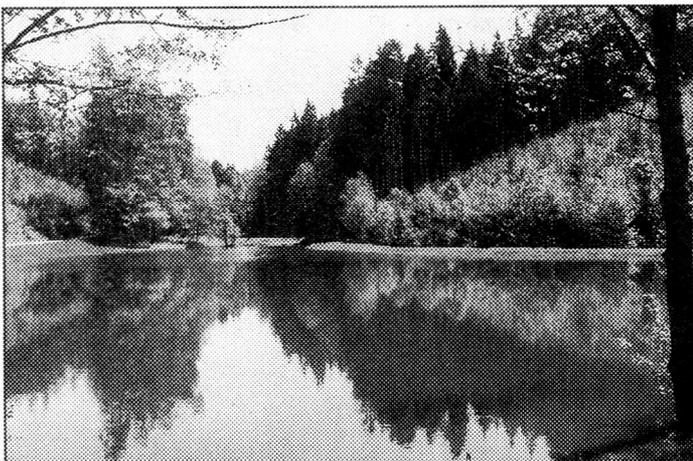
Termin der Verlegung: 08. November 1999

## Aus Kahlas Umgebung

### Wanderziel Leubengrund

„Das Wandern ist des Müllers Lust...“, so beginnt ein bekanntes Volkslied und lädt Jung und Alt ein wieder einmal eine Wandertour zu starten. Auch in Kahla's Umgebung gibt es viele lohnenswerte Wanderziele.

Wie wär's mal wieder mit einer Wanderung in den Leubengrund?

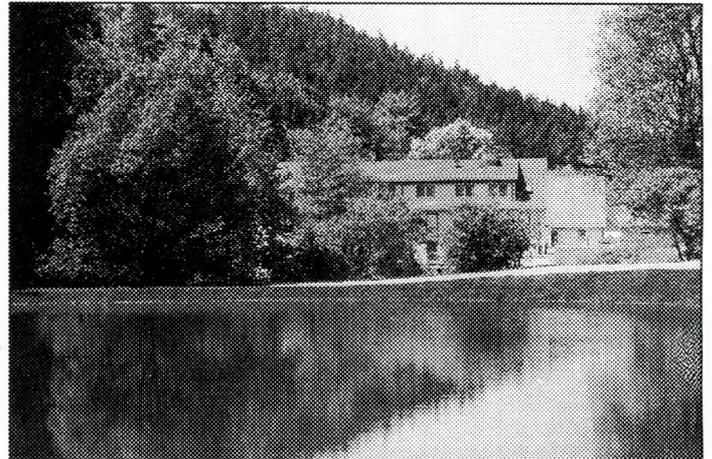


Gerade jetzt im Herbst ist die Natur im Leubengrund besonders reizvoll. Der Wanderer, egal ob zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs, kann die Ruhe auf den idyllischen Wegen in dem abwechslungsreichen Wald genießen. Wer die nötige Geduld aufbringt, hat vielleicht die Gelegenheit das einheimische Wild zu erspähen.

Die Mühlen im Leubengrund blicken auf eine lange Geschichte zurück. Als diese entstanden, war der Leubenbach ein viel stärkerer Bachlauf. Auf dem Bach wurde einst Scheitholz transportiert und mehrere große Teiche durch ihn gespeist. In den Tei-

chen wurden Karpfen und auch Forellen gezüchtet. Eine wichtige Bedeutung hatten die Teiche aber auch für die Wasserversorgung der Wasserräder, so daß auch bei Wasserknappheit die Säge- und Mahlwerke nicht stillstehen mußten. Nachdem die Teiche lange Zeit stillgelegt waren, wurden sie als Ausgleichsmaßnahme für den Autobahnbau renaturiert. Gegenwärtig ist der Anglerverband Pächter der Teiche. Wanderer und Spaziergänger erfreuen sich der wiederbelebten Teiche und machen häufig Rast an ihren Ufern.

Die dritte Mühle war zu Anfang eine Papiermühle. Nachdem sie im Laufe der Jahrhunderte auch Mahl- und Schneidemühle war, wurde 1892 eine „Schankwirtschaft“ eröffnet, deren Besitzer Joseph Linz war. Von ihm erhielt die Mühle ihren noch heute bestehenden Namen und war schon damals Ausflugsziel der Kahlaer.



Bis zur Wiedervereinigung betrieb der FDGB den Gebäudekomplex als Ferienhaus. 1991 wurde Ralf Börner Eigentümer und plante den Umbau des Gebäudes zu einem modernen, komfortablen Hotel. Seit nunmehr drei Jahren besteht das Haus in der jetzigen Form mit attraktiver Gaststätte, in der auch Wandersleute jederzeit willkommen sind. In der warmen Jahreszeit bietet die Linzmühle z.B. von Blasmusik begleitete Grillfeste, die von der ganzen Familie gern besucht werden. Im Herbst und Winter stehen u.a. Weinverkostungen sowie Seniorentreffs bei Kaffee und Kuchen auf dem Programm.

Planen Sie mit Ihrer Familie mal einen Wochenendausflug in die romantische Landschaft des Leubengrundes, der zu jeder Jahreszeit, Sommer wie Winter, auf seine Wanderer bezaubernd wirkt.

## Bereitschaftsdienste

### Stadtverwaltung Kahla

#### Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr:

Dienstag von ..... 14.00 - 16.00 Uhr  
Donnerstag von ..... 09.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr

### Öffnungszeiten Bibliothek Kahla,

Roßstraße 38, Tel. 7 71 80

Montag ..... 10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr  
Dienstag ..... 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr  
Mittwoch ..... geschlossen  
Donnerstag ..... 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag ..... 10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

### Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt Kahla,

Bahnhofstraße 23, Tel. 5 91 53, 5 91 55

Montag ..... 8.30 bis 12.00 Uhr  
Dienstag ..... 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Mittwoch ..... geschlossen  
Donnerstag ..... 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr  
Freitag ..... 8.30 bis 12.00 Uhr

### Polizeistation Kahla

24-Stunden Dienst ..... Tel. Kahla 2 23 43  
Polizeiinspektion Mitte Jena ..... Tel. (0 36 41) 2 35 76 / 2 54 78  
..... oder Notruf 1 10

## Sprechzeiten des Gewerbeamtes Saale-Holzland-Kreis

### Bahnhofstraße 23

Donnerstag . . . . . 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr

## Kassenärztlicher Notfalldienst

### Kassenärztlicher Notfalldienst im Einzugsbereich Kahla/Orlamünde:

- Anforderung über

Rettungsleitstelle Jena . . . . . Tel.-Nr. (0 36 41) 44 44 44  
täglich von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr

- Praxis des diensthabenden Arztes kann dem Aushang am  
Ärztelhaus Kahla entnommen werden.

## Notarzt/Krankentransport

- Anforderung über

Rettungsleitstelle Hermsdorf, Telefon . . . . . (03 66 01) 77 30  
oder . . . . . 112 (bei lebensbedrohlichen Zuständen)

## Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

täglich . . . . . von 18.00 bis 20.00 Uhr  
sonn- und feiertags . . . . . von 10.00 bis 12.00 Uhr  
Außerhalb dieser Zeiten und der Öffnungszeiten der Apotheken  
wird der Bereitschaftsdienst von den Apotheken der Stadt Jena  
durchgeführt.

Die jeweils diensthabende Apotheke wird in den Kahlaer Apo-  
theken durch Aushang bekanntgemacht.

|                     |                 |               |
|---------------------|-----------------|---------------|
| 21.10.96 - 27.10.96 | Sonnen-Apotheke | Tel.: 5 66 55 |
| 28.10.96 - 03.11.96 | Rosen-Apotheke  | Tel.: 2 25 95 |
| 04.11.96 - 10.11.96 | Löwen-Apotheke  | Tel.: 2 22 36 |

## Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen von  
9.00 bis 11.00 Uhr, Mittwoch von 14.00 - 16.00 Uhr

26.10/27.10.96; 30.10.96; 31.10.96

DS Daher, Orlamünde, Petzlar Str. 25

Tel. . . . . (03 64 23) 2 23 29

02.11. / 03.11.96; 06.11.96

ZA Möbius, Rothenstein, Bahnhofstraße 5

Tel. . . . . 2 32 39

## Wochenend-Elektrobereitschaftsdienst

vom 25.10.96 - 28.10.96

Fa. ELMES, Uwe Mesletzky, Johann-Walter-Platz 7, Kahla,

Tel. . . . . 2 23 02, 5 10 88 oder 01 71 / 6 14 81 97

vom 01.11.96.96 - 04.11.96

Fa. Elektro Kellner, Am Kreuz 32, Kahla,

Tel. . . . . 2 20 76

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Dr. med. vet. S. Oberender, Fachtierarzt für Kleintiere, Kahla,  
Am Plan 4,

Tel. . . . . 2 24 29

## Bergungs- und Abschleppdienst

Tag und Nacht

Autoverwertung Jacobsen, Reinstädt,

Tel. . . . . 03 64 22 / 2 22 18

## Ostthüringer Gasgesellschaft mbH

### Bereitschaftsplan Betriebsbereich Jena

Notdienst Tag . . . . . Tel. 0 36 41 / 48 73 03

Notdienst Nacht und an Feiertagen . . . . . Tel. 01 30 / 86 11 77

## Wasser- und Abwasserverband Kahla und Umgebung,

Kahla, Christian-Eckardt-Str. 17, Tel. 5 70

Bereitschaft: . . . . . Tel. 01 71 / 5 15 88 67

## Computernotruf

### bei Hard- und Softwareproblemen

Daten- und Wirtschaftsservice Fehrlé, Ernst-Thälmann-Str. 38 a  
Tel.: 2 25 78 - tägl. von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr  
Tel.: 01 71 / 5 14 50 30 außerhalb und am Wochenende

## Telefonberatung e. V. Jena

### Gesprächsangebot für Menschen in Problem- und Konflikt- situationen

Tel. 0 36 41 / 1 11 01 - täglich von 16.00 - 06.00 Uhr morgens.

## DRK-Begegnungsstätte Kahla,

Bachstraße 40, Tel. 2 26 57

### Schuldnerberatung Kahla

Sprechzeiten: Montag von 9.00 - 14.00 Uhr  
(terminliche Vereinbarung)

### Sozialpsychiatrischer Dienst

Sprechzeiten: Donnerstag von 10.00 - 14.00 Uhr  
(terminliche Vereinbarung)

## „Wendepunkt“

### Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behand- lungsstelle für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen

#### Außenstelle Kahla

Bachstraße 40

Tel.: 2 26 57

Sprechzeiten:

montags . . . . . 14.00 - 18.00 Uhr  
dienstags . . . . . 10.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr  
mittwochs . . . . . 10.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr  
und nach Vereinbarung.

## Wir gratulieren

## Geburtstagsglück- wünsche

Die Stadtverwaltung gratuliert  
allen Geburtstagsjubilaren im  
Monat November, besonders  
ihren Veteranen.



|                           |                              |
|---------------------------|------------------------------|
| Frau Olga Kretschmann     | am 01.11. zum 80. Geburtstag |
| Herrn Eberhard Kirschmann | am 02.11. zum 74. Geburtstag |
| Frau Marie Rau            | am 03.11. zum 84. Geburtstag |
| Herrn Heinz Schau         | am 03.11. zum 73. Geburtstag |
| Herrn Karl Krumholz       | am 03.11. zum 70. Geburtstag |
| Frau Martha Schroth       | am 05.11. zum 84. Geburtstag |
| Frau Elfriede Herzer      | am 05.11. zum 73. Geburtstag |
| Frau Ilse Rahmel          | am 06.11. zum 76. Geburtstag |
| Frau Irmgard Wagenknecht  | am 06.11. zum 75. Geburtstag |
| Frau Sophie Muche         | am 06.11. zum 72. Geburtstag |
| Frau Ella Paul            | am 06.11. zum 72. Geburtstag |
| Herrn Helmut Rieger       | am 06.11. zum 71. Geburtstag |
| Herrn Heinz Kobs          | am 07.11. zum 77. Geburtstag |
| Frau Gertrud Dumke        | am 08.11. zum 76. Geburtstag |
| Frau Irmgard Schmidt      | am 08.11. zum 74. Geburtstag |
| Frau Charlotte Oertel     | am 09.11. zum 75. Geburtstag |
| Frau Lieselotte Schoen    | am 09.11. zum 72. Geburtstag |
| Frau Elsa Krug            | am 10.11. zum 83. Geburtstag |
| Herrn Helmut Janek        | am 10.11. zum 78. Geburtstag |
| Herrn Gerhard Tittel      | am 10.11. zum 77. Geburtstag |
| Herrn Helmut Schmidt      | am 10.11. zum 75. Geburtstag |
| Frau Waltraud Götz        | am 11.11. zum 74. Geburtstag |
| Herrn Werner Trautsch     | am 11.11. zum 71. Geburtstag |
| Frau Wally Böhm           | am 13.11. zum 77. Geburtstag |
| Frau Charlotte Kreher     | am 14.11. zum 75. Geburtstag |
| Frau Irene Schau          | am 15.11. zum 74. Geburtstag |
| Frau Else Köhler          | am 17.11. zum 78. Geburtstag |
| Frau Elisabeth Romanek    | am 17.11. zum 75. Geburtstag |
| Frau Gertrud Tauscher     | am 17.11. zum 72. Geburtstag |
| Frau Katharina Hofmann    | am 18.11. zum 75. Geburtstag |
| Herrn Anton Schlupeck     | am 18.11. zum 75. Geburtstag |
| Herrn Rolf Surowy         | am 18.11. zum 73. Geburtstag |
| Frau Luise Rubel          | am 19.11. zum 90. Geburtstag |

|                           |                              |
|---------------------------|------------------------------|
| Herrn Walter Henkel       | am 20.11. zum 72. Geburtstag |
| Frau Ursula Henniger      | am 20.11. zum 72. Geburtstag |
| Frau Erna Haßkarl         | am 21.11. zum 88. Geburtstag |
| Frau Lisbeth Maschke      | am 21.11. zum 76. Geburtstag |
| Frau Cäcilie Knuth        | am 23.11. zum 86. Geburtstag |
| Frau Hildegard Hauschild  | am 24.11. zum 75. Geburtstag |
| Frau Anna Günther         | am 25.11. zum 89. Geburtstag |
| Frau Barbara Jung         | am 25.11. zum 85. Geburtstag |
| Frau Johanna Pollak       | am 25.11. zum 74. Geburtstag |
| Frau Martha Blache        | am 26.11. zum 84. Geburtstag |
| Frau Anneliese Gudd       | am 26.11. zum 75. Geburtstag |
| Herrn Hermann Blumenstein | am 26.11. zum 73. Geburtstag |
| Frau Wanda Bonk           | am 26.11. zum 71. Geburtstag |
| Frau Ursula Ullrich       | am 27.11. zum 75. Geburtstag |
| Frau Liesbeth Günther     | am 27.11. zum 72. Geburtstag |
| Frau Ruth Pfleger         | am 28.11. zum 75. Geburtstag |
| Frau Emmy Dietsch         | am 28.11. zum 73. Geburtstag |
| Frau Meta Bautz           | am 29.11. zum 85. Geburtstag |
| Frau Elisabeth Hauck      | am 29.11. zum 85. Geburtstag |
| Frau Gertrud Michelfeld   | am 29.11. zum 83. Geburtstag |
| Frau Annemarie Schmidt    | am 29.11. zum 81. Geburtstag |
| Herrn Horst Böttcher      | am 29.11. zum 71. Geburtstag |
| Frau Magdalena Clauder    | am 29.11. zum 70. Geburtstag |
| Herrn Walter van Riesen   | am 30.11. zum 92. Geburtstag |
| Frau Elfriede Albrecht    | am 30.11. zum 75. Geburtstag |

## Schorndorfer Eck

Oberbürgermeister Kübler in Kahla

„Wir sind stolz auf unsere Partnerstadt“

**Fünf Jahre Städtepartnerschaft Kahla-Schorndorf gefeiert - Besuch am „Tag der Deutschen Einheit“**

(rm)- Man war sich einig: Das fünfjährige Bestehen der Städtepartnerschaft zwischen Kahla und Schorndorf sollte nicht mit großem Aufwand gefeiert werden. Im Mittelpunkt eines zweitägigen Besuchs einer Gruppe aus Vertretern des Schorndorfer Gemeinderats, der Stadtverwaltung sowie der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde standen deshalb die Informationen über die Entwicklung Kahlas und die Vertiefung der bestehenden Kontakte. Daß bei diesem Partnerschaftstreffen in Kahla Kultur und Unterhaltung dennoch nicht zu kurz kamen, war der Verdienst der Schülerinnen und Schüler der Regelschule und des Gymnasiums Kahla, die aus ihrem beachtlichen Repertoire mit frischen und engagierten Lied- und Musikvorträgen beeindruckten. Der gemischte Chor des Gesangsvereins „Harmonie Schorndorf“, der sich gerade auf einem Vereinsausflug in Thüringen befand, ließ es sich nicht nehmen, die zahlreichen Kahlaer und Schorndorfer am Tag der Deutschen Einheit auf dem Marktbrunnenfest mit seinen Liedern zu erfreuen.

Das Partnerschaftstreffen im „Rosengarten“, in der mit rund fünf Millionen Mark von Grund auf renovierten Fest- und Vereinshalle Kahlas, stand ganz im Zeichen des Austausches herzlicher Grußworte am Vorabend des Tages der Deutschen Einheit. „Das Verstehen ist die Grundlage, um sich näherzukommen. Verstehen aber heißt, sich miteinander befassen.“ Mit diesen Worten begrüßte Bürgermeister Bernd Leube die Vertreter Schorndorfs und Kahlas. Man habe nach der -wende, als sich Mauer und Grenze öffneten und schließlich beseitigt wurden, regelrecht gestaunt, was in vier Jahrzehnten in der Bundesrepublik geschaffen worden sei. Man habe inzwischen auch rückschauend festgestellt, daß die neuen Länder viel lernen konnten. Die Hoffnung gründe sich dabei, wie schon so oft, auf die Jugend, die schon ein gutes Stück zusammengerückt sei, wie er kürzlich bei einem Zusammentreffen von Schülern aus Kahla und Schorndorf erfreut feststellen konnte. Dies werte er als die Fortführung einer richtigen Entwicklung.

Oberbürgermeister Winfried Kübler erinnerte in seinem Grußwort an den 3. Oktober 1990. An diesem erstmals im Oktober begangenen Tag der Deutschen Einheit sind auf dem Schorndorfer Marktplatz als Zeichen der Hoffnung drei Bäume gepflanzt worden: je ein Baum für Europa und für die Partnerstädte Tulle und Kahla. Der kraftvolle Wuchs dieser Bäume wurde in Schorndorf als ein gutes Omen verstanden. Er haben bei den Kahlaern schon immer eine ausgeprägte Neigung zur pragmatischen Selbsthilfe feststellen können, fuhr Oberbürgermeister Kübler fort. So auch vor fünf Jahren, als Schorndorfer Betriebe spontan 14 Ausbildungsplätze anboten, die Kahlaer

diese berufliche Ausbildung dann aber selbst in die Hand nahmen. Heute könne man wiederum sehen und hören, welche immense Aufbauarbeit in den vergangenen fünf Jahren geleistet wurde. Das sei einfach beeindruckend. Oberbürgermeister Winfried Kübler schloß unter dem Beifall der Schorndorfer: „Wir sind stolz auf unsere Partnerstadt Kahla. Wir werden diese Partnerschaft und Freundschaft weiter pflegen und ausbauen!“ Nach dem Besuch des traditionellen Marktbrunnenfestes am Vormittag des Tages der Deutschen Einheit waren die Schorndorfer natürlich gespannt auf den Stadtrundgang und die Besichtigung des Gewerbegebietes „Camich“. Um es gleich vorweg zu sagen: Fast alle Straßen, Gassen und Gehwege der Innenstadt sind neu gepflastert und asphaltiert, die Versorgungs- und Entsorgungseinrichtungen „unter der Erde“ intakt, in zunehmendem Maße denkmalpflegerisch gelungene Hausrenovierungen und sensible, ins Stadtbild passende Farbgebung der Fassaden, die kleinen und größeren Grünflächen „gut im Griff“, das Stadion und der Rasensportplatz in bestem Zustand (und Kahla spielt zudem in der Fußball-Oberliga), in den Wohnsiedlungen neue Straßenbeläge und gepflasterte Gehwege, vom Dach bis zum Hauseingang gekonnt und zweckmäßig renovierte Wohnhäuser mit hübschen Vorgärten. Das alles waren unübersehbare Beweise für eine konsequente und eindrucksvolle Aufbauarbeit in den letzten vier bis fünf Jahren, die immer wieder staunende Anerkennung hervorrief. Ähnliches zeigt sich im Gewerbegebiet „Camich“, in dem immerhin noch 6,5 Hektar Gewerbeflächen für weitere Betriebsansiedlungen bereitgehalten werden.

## Kirchliche Nachrichten

### Ev. Kirchengemeinde Kahla

#### Stadtkirche St. Margarethen

##### Gottesdienste

##### Sonntag, 27.10.1996

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst  
Pfr. Michaelis

##### Donnerstag, 31.10.1996 - Reformationsfest

09.30 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl und Kindergottesdienst  
Sup. Günther

14.30 Uhr Kirchenchortreffen der Superintendentur Stadtroda - Kahla in Hermsdorf  
s. nachstehende Einladung!

##### Sonntag, 3.11.1996

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst  
Sup. Günther

##### Freitag, 8.11.1996

19.30 Uhr Geistliches Chorkonzert des Madrigalkreises der Philharmonie Jena  
s. nachstehende Einladung!

##### Sonntag, 10.11.1996

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst  
Pfr. Michaelis

17.00 Uhr Familiengottesdienst zum Martinstag  
Beginn: St. Margarethen-Kirche  
Sup. Günther

### Veranstaltungen

Chorprobe: jeden Montag um 19.00 Uhr  
Junge Gemeinde: jeden Freitag um 19.00 Uhr  
Gemeindekirchenrat: 29.10.1996 um 19.30 Uhr  
Ehepaarkreis: Freitag, 1.11.1996 um 20.00 Uhr  
Lektorentreffen: Dienstag, 5.11.1996 um 19.30 Uhr

Wir laden noch einmal herzlich ein zum

#### Kirchenchortreffen der Superintendentur Stadtroda-Kahla in Hermsdorf

am Reformationsfest, Donnerstag, 31.10.1996 um 14.00 Uhr.

##### Programm:

14.00 Uhr Festgottesdienst in der St. Salvator-Kirche in Hermsdorf  
Predigt: Superintendent Günther, Kahla  
anschließend Kaffeepause

16.00 Uhr Offenes Singen mit Chören und Gemeinde unter Leitung von Landessingewart Christoph Peter

Evang. Stadtkirche St. Margarethen Kahla  
Freitag, 8. November 1996 - 19.30 Uhr

### Geistliche Musik zum Reformationsfest

Werke von Martin Luther, Heinrich Schütz, Francesco Durnante und von Meistern aus der Familie Bach.

Es singt der Jenaer Madrigalkreis (Kammerchor der Jenaer Philharmonie)

Leitung: Jürgen Puschbeck

Zur Deckung der Kosten werden die Besucher freundlich um eine großzügige Spende gebeten.

Der Jenaer Madrigalkreis wurde 1968 zur Pflege der Motettenkunst von Günther Blumhagen gegründet. Bereits nach kurzer Zeit zählte er zu den leistungsfähigsten Chören Thüringens. Mit Übernahme der künstlerischen Leitung durch Jürgen Puschbeck 1988 wurde das Repertoire des Chores ständig erweitert. Konzertreisen führten den Jenaer Madrigalkreis nach Süddeutschland, nach Frankreich, Schottland und Ungarn.

Wir freuen uns, daß die Mitglieder des Jenaer Madrigalkreises bei ihren vielen Verpflichtungen einen guten Termin für ein Konzert in unserer Stadtkirche gefunden haben, wir laden herzlich ein und sind sicher, daß wir Sie zu wohlklingenden und selten zu hörenden Liedsätzen und Motetten einladen.

## Kirchgemeinde Löbschütz

### Gottesdienste

**Donnerstag, 31.10.1996 - Gedenktag der Reformation**

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfr. Michaelis

anschließend betrachten wir Originaldrucke und originalgetreue Nachdrucke aus der Zeit Dr. Martin Luthers

**Sonntag, 10.11.1996**

08.30 Uhr Gottesdienst

Pfr. Michaelis

## Veranstaltungen

Der Karnevalsclub „Dohlenstein“ informiert:  
**Es geht wieder los!**

Karnevalsauftakt am 16.11.96, 19.33 Uhr im Rosengarten  
Kartenvorverkauf ab sofort im Rathaus.

(Touristeninformation)

und in der Gaststätte Rosengarten.

Greift zu, solange der Vorrat reicht!

**Euer KCD**

## Angebote zum Couponverkauf

- |          |  |
|----------|--|
| 28.11.96 | Dieter Thomas Kuhn, Bayreuth   |
| 03.12.96 | Weihnachtsgala mit Goombay Dance Band, Andy Borg, Hein Simons, Ute Freudenberg, Suhl   |
| 23.12.96 | Russisches Staatsballett tanzt „Schwanensee“, Erfurt   |
| 27.12.96 | Russisches Staatsballett tanzt „Nußknacker“, Suhl  |
| 05.02.97 | Musikantenstadl (Karl Moik präsentiert Al Martino, Margot Eskens, Los Paraguayos, Stefan Moll, Mürtzaler Musikanten, Franzl Lang, Münchner Zwietracht, Fernseh-Showorchester Ikarus), Erfurt |
| 15.02.97 | Udo Lindenberg, Suhl   |
| 28.02.97 | Fiddler's Green, Hof   |
| 27.03.97 | J. B. O., Hof  |

## Kindergartennachrichten

### Projektwoche unter dem Thema „Herbstzeit, schöne Zeit...“

Kaum ist der Sommer vorüber, schon färben sich die Blätter bunt, der Nebel steigt auf und die Früchte an den Bäumen und Sträuchern locken zur Ernte.

Unsere Kinder sammeln fleißig Obst, Gemüse, Wildfrüchte, Kastanien, bunte Blätter und vieles mehr.

Als Höhepunkt dieser vielen Tätigkeiten bereiten wir unsere Projektwoche vom 21. - 25.10. vor.

Unsere Einrichtung ist bereits herbstlich geschmückt. Die Kinder haben Getreide, Moos, Mais, Kastanien, Runkeln, Gemüse und Obst zu einer Ausstellung im Haus gesammelt. Ein Handwagen mit Früchten und Sonnenblumen sowie eine große, von Getreide und Strohblumen gebundene Erntekrone ziert den Eingang. Bunte Bilder und Applikationen umrahmen das fröhliche Treiben im gesamten Haus. Auf dem Programm in der Festwoche steht Basteln mit Naturmaterial, Vorbereitung einer Ausstellung in den Gruppenräumen, Herstellen von Obstsalat der Großen für die Kleinen, Spaziergänge, Abernten der Obstbäume im Garten, gemeinsame Kaffeetafel mit selbst von den Kindern gebackenen Apfel- und Pflaumenkuchen und am Freitag Drachensteigen auf dem Hornissenberg. Bei schönem Wetter wird das Mittagessen dort eingenommen.

Zu diesen gemeinsamen Erlebnissen sind natürlich auch unsere lieben Eltern und Großeltern sowie Geschwister herzlich eingeladen. Hoffen wir auf viel Sonnenschein und guten Wind, damit wir alle eine bleibende Erinnerung haben.

**Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“**

Kahla in Trägerschaft der evangelischen Kirchgemeinde

### Erntefest in der Integr. Kindertagesstätte der AWO Kahla

Auf unser bevorstehendes Erntefest, bereiteten sich die Kinder in den vergangenen Wochen in ihrer Projektarbeit vor.

Es wurde die Ernte aus unserem Garten eingebracht. Viele Kinder halfen auch bei der Gartenernte zu Hause mit und brachten ihre Ernte mit in die Kindertagesstätte. Die Kinder lernten dabei viel über Früchte- und Gemüsesorten und die Wichtigkeit von Obst und Gemüse für eine gesunde Ernährung kennen. Sie lernten aber auch während ihres Projektes viele Lieder und Gedichte, bastelten, malten und halfen bei der Ausgestaltung unserer Kindertagesstätte, denn es sollte ja alles schön geschmückt werden für das Erntefest.

Gar heimliches Treiben war in der Bambygruppe, denn diese Kinder bereiteten eine große Überraschung vor.



Am 2. Oktober war es dann soweit - wir feierten unser Erntefest. Alle Kinder trafen sich zu einem gemeinsamen Morgenkreis mit anschließendem Picknick. Die Kinder hatten viel Spaß und Freude an diesem, einmal recht anderem Frühstück ohne Tisch und Stuhl, sondern auf ihren Arbeitsschürzen, wie es früher die Großeltern taten. Dieses Frühstück bestand aus ei-

nem voller Überraschungen von den Kindern selbst mit vorbereiteten Bauernfrühstück. Danach wurde der Erntekranz im Treppenhaus aufgehängt, es erklangen frohe Lieder und es wurde kräftig getanzt.



Nun begann ein frohes, lustiges Erntetreiben. So hatten die Kinder z.B. die Möglichkeiten, sich an der Mal- und Bastelstraße zu betätigen, das Gesicht anmalen zu lassen, Pellkartoffeln mit Butter, Salz und Wurst zu probieren, einen Obstsalat herzustellen oder einen Apfelkuchen zu backen und vieles mehr. Das Angebot war vielseitig und für jeden etwas dabei.

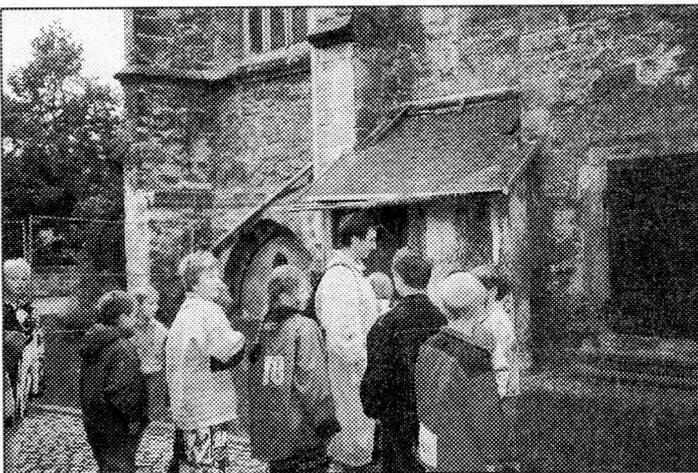
Dann war es endlich soweit - die Bambys lüfteten ihr Geheimnis und luden alle Kinder und Mitarbeiter auf den Turnboden zur Märchenaufführung „Die große Rübe“ ein. Allen hatte diese gelungene Vorführung sehr gut gefallen und sie wurde mit viel Beifall honoriert. Mit dieser Märchenaufführung klang der Tag aus, der noch lange bei den Kindern, aber auch Erwachsenen in Erinnerung bleiben wird.

Zum Abschluß gingen die Kinder in die Suppenküche und verteilten ihr selbst geerntetes Obst.

Unser Dank gilt allen Eltern, Großeltern und der Schulküche Sodexo Eiring für ihre Spenden und große Unterstützung bei der Durchführung unseres Erntefestes.

## Schulnachrichten

### Kahla hat viele schöne Seiten



Im Heimatkundeunterricht interessierten wir uns neben den sehenswerten Dingen in Kahla auch für seine Geschichte und die sich darum rankenden Sagen (und Geschichten).

Unter dem Thema „Was ich einem Besucher zeigen würde“ entdeckten wir Kahla neu und schärften unseren Blick für die so nahe liegenden Schönheiten, an denen sicher auch viele andere Bürger Kahlas oft achtlos vorübergehen. Besonders gelungen war der abschließende Stadtrundgang mit Frau **Heike Tetzl**, die durch ihre mehrjährige Arbeit in der

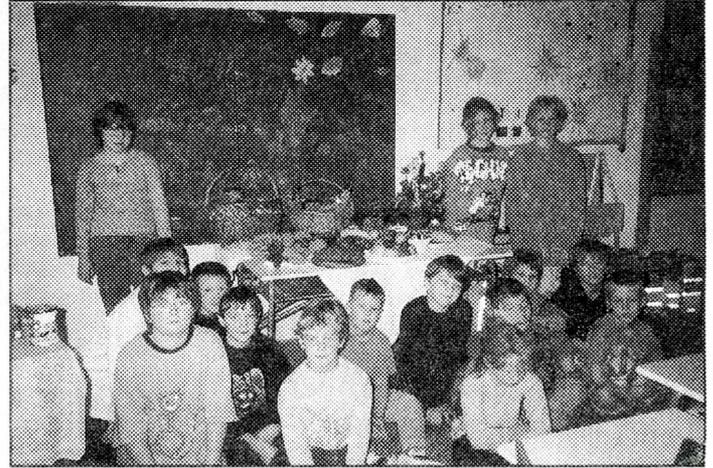
Touristeninformation in Kahla sehr anschaulich und interessant zu erzählen wußte. Bei ihr möchten wir uns auf diesem Wege nochmals recht herzlich bedanken.

Daß wir am Ende des Rundganges in dem alten Schulzimmer des Heimatmuseums saßen, war kein Zufall, sondern ein toller Abschluß eines besonderen Schultages.

**Klasse 3 und Frau Meißner**

7.10.19 96

## ... und wieder ist es Herbst



Wenn der Maler Herbst die Wälder bunt färbt, freuen wir uns jedes Jahr auf unsere Herbsttage in der Schule, die wir meistens mit einem

Wandertag zum Schauen, Staunen und Sammeln einleiten. Auch in diesem Jahr war diese Unterrichtsform wieder sehr beliebt. Besonders vorbereitet hatten wir ein großes Frühstück mit allen möglichen Früchten des Herbstes. Da gab es viel zu schauen und zu kosten. Die dekorativen Basteleien mit Strohlumen und Maiskolben gefielen uns besonders gut.

Und da es jedes Jahr Herbst wird, freuen wir uns schon auf den nächsten....

**Die Klassen 1 - 4  
Grundschule I  
Kahla-Löbschütz  
(30.09. - 2.10.)**

## Vereine und Verbände

### Arbeiterwohlfahrt Kahla - Senioren- und Vorruehständlerbetreuung

#### Veranstaltungsplan Monat November 1996

**Freitag, den 1.11.96**

Wir freuen uns auf einen Treff mit Ihnen beim Herbstfest der Kahla Thüringen Porzellan GmbH.

Nutzen Sie die vielseitigen Angebote wie:

- Porzellanverkauf mit Schnäppchenpreisen
- Unterhaltungsprogramm mit Blasmusik
- Mal- und Bastelstraße
- Thüringer Spezialitäten u.v.m.

Beginn: 9.00 Uhr

**Montag, den 4.11.96**

Erzählcafe!

Beginn: 13.30 Uhr Bachstraße 40

**Dienstag, den 5.11.96**

Sport frei! Gymnastik mit Musik.

Beginn: 17.00 Uhr Gymnasium Kahla

**Mittwoch, den 6.11.96**

Besuchen Sie doch einmal wieder eine Modenschau von „Dick aber schick“!

Beginn: 14.00 Uhr Kleiner Rathaussaal Kahla

**Donnerstag, den 7.11.96**

Bauernmalerei! Für Anfänger und Fortgeschrittene.

Beginn: 13.30 Uhr Hermann-Koch-Straße 3-5

**Freitag, den 8.11.96**

Plaudereien und Musik am Kamin!

Freuen Sie sich auf einen schönen Nachmittag im Kaminzimmer des „Kienberghauses“ bei Uhlstädt!

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung.

Abfahrt: 14.30 Uhr Vogelbauer

**Montag, den 11.11.96**

Zum Faschingsauftakt laden wir ein zu einer Weinverkostung!

Herr Muche wird Ihnen in einer lockeren Atmosphäre Weinspezialitäten vorstellen.

Beginn: 13.30 Uhr Hermann-Koch-Straße 3-5

**Dienstag, den 12.11.96**

Sport frei! Gymnastik mit Musik und Tanz.

Beginn: 17.00 Uhr Gymnasium Kahla.

**Mittwoch, den 13.11.96**

Ganztagsfahrt nach Großbreitenbach bei Ilmenau!

Mitten im Herzen des Thüringer Waldes liegt dieser idyllisch gelegene Ort. Wir besuchen das „Thüringer Kloßpressemuseum“ und andere Sehenswürdigkeiten.

**Donnerstag, den 14.11.96**

Bastelnachmittag! Wir basteln Weihnachtssterne.

Beginn: 13.30 Uhr Bachstraße 40

**Freitag, den 15.11.96**

Wanderung in die nähere Umgebung!

Treffpunkt: 13.30 Uhr Bachstraße 40

**Montag, den 18.11.96**

Wir laden ein zum Spielnachmittag!

Eigene Spielideen können mitgebracht werden.

Beginn: 13.30 Uhr Hermann-Koch-Straße 3-5

**Dienstag, den 19.11.96**

Sport frei! Gymnastik mit Musik.

Beginn: 17.00 Uhr Gymnasium Kahla

**Mittwoch, den 20.11.96**

Wir laden ein zum Schlachtefest! Bei deftiger „Thüringer Hausmannskost“ können Sie den Nachmittag bei uns verbringen.

Beginn: 14.30 Uhr Bachstraße 40

**Donnerstag, den 21.11.96**

Gesprächsrunde mit Herrn Dr. Ziegler!

Beginn: 13.30 Uhr Bachstraße 40

**Freitag, den 22.11.96**

Wanderung mit anschließender Einkehr!

Treffpunkt: 13.30 Uhr Bachstraße 40

**Montag, den 25.11.96**

Erzählcafe!

Beginn: 13.30 Uhr Bachstraße 40

**Dienstag, den 26.11.96**

Sport frei! Gymnastik mit Musik.

Beginn: 17.00 Uhr Gymnasium Kahla

**Mittwoch, den 27.11.96**

Seidenmalen für Anfänger und Fortgeschrittene!

Denken Sie jetzt schon an die bevorstehende Weihnachtszeit und fertigen ein Geschenk für Ihre Lieben an.

Beginn: 13.30 Uhr Bachstraße 40

**Donnerstag, den 28.11.96**

Teevortrag! Herr Rochelmayer vom „Teelädchen“ stellt Ihnen verschiedene Teesorten für Leib und Seele vor.

Beginn: 13.30 Uhr Hermann-Koch-Straße 3-5

**Freitag, den 29.11.96**

Anlässlich der bevorstehenden Adventszeit wollen wir schon die ersten selbstgebackenen Plätzchen verkosten und Rezepte austauschen.

Beginn: 13.30 Uhr Hermann-Koch-Straße 3-5

**Die Sprechzeit für die Schuldnerberatung**

findet jeden Freitag von 8.00 - 10.00 Uhr im Büro der AWO in der Hermann-Koch-Straße 3-5 statt.

Nach 10.00 Uhr ist eine individuelle Beratung mit Terminabsprache.

**Zu unserem Sprechtag Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr**

in der Bachstraße 40 bieten wir sehr gern unsere Hilfe an.

Weiterhin besteht die Möglichkeit, durch die AWO bei Bedarf kleine Fahrten und hauswirtschaftliche Dienste in Anspruch zu nehmen. Anmeldungen nimmt auch unser Büro in der Hermann-Koch-Straße 3 - 5, Tel. Kahla 2 24 01 entgegen.

**Arbeiterwohlfahrt Kahla - Familienbegegnungsstätte****Angebote vom 28.10. - 8.11.96****Montag, den 28.10. 9.30 Uhr**

Treff für arbeitslose Alleinerziehende! Wir bieten allen Interessierten eine Zusammenkunft mit ihren Kindern an.

**Dienstag, den 29.10.**

Frühstückstreff: 9.30 Uhr

Junge Muttis treffen sich mit ihren Sprößlingen zum 2. Frühstück.

Musikgarten: 16.30 Uhr

Hören - Spielen - Bewegen - Tanzen - Singen beinhaltet dieses Angebot für junge Mütter und Väter mit Kleinkindern von 18 Monaten bis 3 Jahre. Anmeldungen sind jederzeit möglich.

Leitung: Musikpädagogin Frau Tonndorf.

Geburtsvorbereitungskurs: 19.00 Uhr

Alle werdenden Muttis des laufenden Kurses sind herzlich eingeladen.

Leitung: Hebamme Frau Mayer-Rosendorf

Hinweis: Ab Mitte November beginnt ein neuer Kurs. Anmeldungen können schon abgegeben werden.

**Mittwoch, den 30.10.**

Krabbelnachmittag: 14.30 Uhr

Treffpunkt für unsere 1 - 3 jährigen Kinder mit Muttis. Wir fertigen weiterhin ein Knuddeltier aus Textilmaterial für unsere Kleinen an.

**Montag, den 4.11.**

Treff für Alleinerziehende: 9.30 Uhr

**Dienstag, den 5.11.**

Frühstückstreff für junge Muttis: 9.30 Uhr

Musikgarten: 16.30 Uhr

Geburtsvorbereitungskurs: 19.00 Uhr

**Mittwoch, den 6.11.**

Krabbelnachmittag: 14.30 Uhr

**Donnerstag, den 7.11.**

Rückbildungsgymnastik: 9.30 Uhr

Beginn des 2. Kurses. Fit nach der Schwangerschaft und Entbindung! Der Kurs bietet gezielte Übungen zur Kräftigung der Bauch- und Beckenmuskulatur sowie zum Vermeiden von Kreislaufbeschwerden.

Teilnahme ab 6. Woche nach der Entbindung. Die kleinen Sprößlinge werden von uns betreut. Anmeldungen weiterhin möglich.

Leitung: Hebamme Frau Mayer-Rosendorf

**Freitag, den 8.11.**

Babyschwimmen: 9.30 Uhr

Gemeinsam mit dem Behindertenverband Kahla findet jeden Freitag vormittag das Babyschwimmen statt. Dazu laden wir alle Muttis recht herzlich ein. Anmeldung und nähere Informationen beim Behindertenverband und AWO Kahla in der Hermann-Koch-Straße.

**Bund der Vertriebenen****Tag der Heimat in Kahla**

Der Chor des BdV Kreisverband Jena „Heimatemelodie“ eröffnete mit seinen Liedern, den Tag der Heimat, der nun schon zum 5. Mal im Vereinshaus Rosengarten in Kahla stattgefunden hat. Im festlich geschmückten Saal konnte das Vorstandsmitglied Frau Kaiser die ca. 150 teilnehmenden Mitglieder und Gäste begrüßen.

Als Gäste waren erschienen: Herr Pfarrer Michaelis, Herr Bernd Leube, Bürgermeister der Stadt Kahla (FDP), Herr Gerhard Stang, Kreisvorsitzender BdV Jena und Herr Podzius, ehemaliges Leitungsglied des Ortsverbandes.

Es wurde auch der Millionen Opfer bei der Vertreibung als auch unserer 40 bisher verstorbenen Mitglieder, davon in diesem Jahr 5 Heimatfreunde gedacht.

Nach Überbringung der Grußworte durch die Gäste sowie des Grußwortes von dem BdV-Landesvorsitzenden Dr. Paul Latussek zum Tag der Heimat 1996, welches Herr Stang verlas, nahm er 2 Auszeichnungen vor. Es erhielt Herr Mahrle die Gedenkmedaille als Gründungsmitglied des Kreisverbandes Jena und Herr Ewert aus Jena die silberne Ehrenmedaille, für ihre aktive ehrenamtliche Tätigkeit im Verband überreicht.

Anschließend hielt Herr Siegfried Grospietsch die Festrede.

In seinen Ausführungen, welche unter dem Motto „Heimat ist Auftrag - Gerechtigkeit ist unser Ziel“ stand, geht es uns nicht

um Gebietsansprüche und neue Vertreibung sondern um ausgleichende Gerechtigkeit für unser erlittenes Schicksal. Die Festrede wurde sehr aufmerksam verfolgt und mit viel Beifall bedacht. Wir danken Herrn Grospietsch für seine klaren Ausführungen.

Kulturell wurde die Veranstaltung weiterhin durch den BdV-Chor Heimatmelodie e. V. Jena und den Dienstädter Blasmusikanten ausgestattet. Sie sorgten bei Kaffee und Kuchen für die nötige Stimmung.

Auch die Beiträge unserer Mitglieder, Frau Engel aus Orlamünde und Herrn Appenrodt aus Hummelshain vorgetragen, trugen zur guten Stimmung bei, die im Saal herrschte.

So verging der Nachmittag viel zu schnell und hat allen Teilnehmern gut gefallen.

Die Veranstaltung, so schätzen wir ein, war ein voller Erfolg und ein weiterer Höhepunkt im Verbandsleben unseres Ortsverbandes. Es drückte demonstrativ das Zusammengehörigkeitsgefühl der Teilnehmer aus.

Dank gebührt noch allen denen, die zum guten Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben: den Vorstandsmitgliedern, dem Gartenbau Krug GmbH für die kostenlose floristische Ausgestaltung, dem Rat der Stadt für die kostenlose zur Verfügungstellung der Beschallungsanlage und nicht zuletzt dem Ministerium für Bundesangelegenheiten in der Staatskanzlei Frau Ministerin Christine Lieberknecht, welche uns eine erhebliche finanzielle Unterstützung zukommen ließ.

Wir bedanken uns nochmals recht herzlich dafür.

Alle anwesenden Mitglieder freuen sich auf weitere kulturelle Zusammenkünfte.

Robert Mahrle

## Verein für Behinderte Kahla e. V.

Liebe Mitglieder, wir laden Euch herzlich ein zur

### Jahreshauptversammlung 1996

Termin: Freitag, den 8. November 1996  
Uhrzeit: 19.00 Uhr  
Ort: Förderschule Kahla-Löbschütz,  
Brückenstr. 1 a, Speiseraum

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht für das Jahr 1995
4. Diskussion
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl des Vorstandes
7. Schlußwort

Im Interesse der weiteren Arbeit unseres Vereins freuen wir uns auf Euer Teilnahme.

Mit freundlichem Gruß

Der Vorstand

## Sozialwerk des Demokratischen Frauenbundes e. V.

Wir geben bekannt:

Neue Öffnungszeiten ab 1.11.96

Dienstag .....11.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch .....9.00 - 17.00 Uhr  
Donnerstag .....11.00 - 16.00 Uhr

Hiermit laden wir Sie herzlich in unseren Seniorentreff in die Roßstr. 38 zu folgenden Veranstaltungen ein:

Mittwoch, 06.11.96, 14.00 Uhr kleiner Rathaussaal

Wir laden ein zu einer Modenschau. Anschließend gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Anmeldung bitte rechtzeitig im Treff.

Montag, 11.11.96, 14.00 Uhr

Kleiner Faschingsauftritt mit Spaß und Spiel

Dienstag, 12.11.96, 14.00 Uhr

Seidenmalen - Denken Sie schon jetzt an Geschenke für Weihnachten.

Mittwoch, 13.11.96, 14.00 Uhr

„Mit Pflanzen heilen“ - Vortrag von Frau Lobert (Rosenapotheke).

Montag, 18.11.96, 15.00 Uhr, Treffpunkt: 14.45 Uhr Treff

Der beliebte Kegelnachmittag bringt Freude und Entspannung.

Dienstag, 19.11.96, 14.00 Uhr

Wir basteln für das Weihnachtsfest.

Donnerstag, 21.11.96, 14.00 Uhr

Anfertigen von Adventsgestecken. Machen Sie sich selbst eine Freude.

Montag, 25.11.96, 14.00 Uhr

Seidenmalen, Geschenke für Weihnachten

Mittwoch, 27.11.96, 14.00 Uhr

Adventsgestecke für Weihnachten basteln.

Montag, 02.12.96, 15.00 Uhr, Treffpunkt: 14.45 Uhr Treff

Der beliebte Kegelnachmittag

Wir laden Sie herzlich jeden Dienstag und Donnerstag zu unseren Spiel- und Bastelnachmittagen ein.

Schauen Sie doch einfach einmal zu unseren Veranstaltungen herein. Wir freuen uns auf Sie.

Nutzen Sie noch unsere Angebote der

- Rechtsauskunft

Termin: 04.11.96, 16.30 - 17.30 Uhr

02.12.96, 16.30 - 17.30 Uhr

und nach persönlicher Vereinbarung

- Schuldnerberatung nach persönlicher Vereinbarung

- Bewerbertraining nach persönlicher Vereinbarung

Weitere Informationen erhalten Sie jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag im Seniorentreff, Roßstr. 38, Telefon 5 34 27 oder durch das Beratungszentrum „Lucie“ 07743 Jena, Grietgasse 18, Telefon-Nr. (0 36 41) 44 32 89

## 10. Punktspieltag Amateur-Oberliga Süd

**Chemnitzer FC II - SV 1910 Kahla**

**2 : 1 ( 1 : 0 )**

In allen Auswärtsspielen in Sachsen war für die Kahlaer Kicker noch kein Blumentopf zu gewinnen, 0 Punkte.

Gegen den Tabellenletzten wollte man dies nun besser machen und die ersten Siegpunkte einfahren. Doch der Wunsch und das Umsetzen auf dem Spielfeld sind zwei verschiedene Paar Schuhe.

Kahla schien in der ersten Stunde nicht bei der Sache, man überließ dem Gegner vollständig die Initiative und das Abwehrverhalten in allen Mannschaftsteilen ließ viel zu wünschen übrig. Bereits in der 7. Minute erste Chance für den Chemnitzer Leonhardt mit einem Freistoß und fast schon überfällig dann in der 38. Minute die 1 : 0 Führung durch Liebers, allerdings mit einer Einzelaktion.

Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit die Chemnitzer weiter am Drücker und mit der 2 : 0 Führung durch Masic in der 50. schien bereits eine Vorentscheidung gefallen, zumal Kahla Riesenglück bei einem Pfostenschuß Leonhardts in der 58. Minute hatte. Doch danach besann sich Kahla auf alte Tugenden und erzielte in der Folgezeit deutliche Vorteile. In der 75. Minute wurden die Bemühungen mit dem Anschlußtor durch Stefan Treitl belohnt. In den hektischen und kampfbetonten Schlußminuten hatte es Chemnitz seinem hervorragenden Torwart Langhof zu verdanken, daß die drei Punkte mit Glück gesichert werden konnten.

**Kahla:**

Forster - Klötzig - Egerland - Dölschner - Lorenz - Treitl - Meixner - Metsch - Walther (70. Heynig) - Arper (70. Gleu) - Hoffmann

**Tore:**

1 : 0 Liebers (38.), 2 : 0 Masic (50.), 2 : 1 Treitl (75.)

**Schiedsrichter:**

Kokel (Kamenz)

**Zuschauer:** 100

## 11. Punktspieltag Amateur-Oberliga Süd

**VfL Halle 96 - SV 1910 Kahla**

**1 : 0 ( 1 : 0 )**

Kahla im zweiten Auswärtsspiel infolge, aber diesmal als Außenseiter. Doch Parallelen zum Chemnitzer Spiel waren unverkennbar. Ohne Lorenz (Urlaub) dafür Walther als Libero und Spielgestalter Meixner (mit dem Ersatz Gleu hatte Trainer Göhr keine gute Wahl getroffen) war Kahla in der ersten Halbzeit nahezu überfordert. Halle, auch körperlich überlegen, war vor allem bei einer Reihe von Standardsituationen meistens Kopfballsieger im gegnerischen Strafraum, hatte mehrere Möglichkeiten durch die großgewachsenen Rennert, Pennecke und den agilen Grosche das Spiel schon vorzeitig zu entscheiden. Kahla in dieser Phase undiskutabel im Zweikampfverhalten war meistens in der Abwehr gebunden. Dennoch zwei verheißungsvolle Chan-

cen durch Treilt (8.) und Dölschner (10.), der den freistehenden Stefan Treilt übersah.

In der 24. Minute das 1 : 0 durch den Hallenser Emmerich, von dem 2 m vor dem Kahlaer Strafraum Gleu wegläuft und der mit Aufsetzerball ins rechte untere Eck Keilwerth im Kahlaer Tor überwindet. Der Ball schien dennoch nicht unhaltbar, doch bei vielen Hallenser Torchancen machte Mike Keilwerth seinen Fehler mehr als gut. In der 2. Halbzeit Kahla wie ausgewechselt. Halle nun stärker unter Druck und bei Kopfbällen von Hoffmann (60., 75.), und Schüssen von Treilt, Arper und Walther im Glück. In der 87. Minute aber auch fast das sichere 2 : 0, als Emmerich allein im Konter auf das Kahlaer Tor zuläuft, aber zu lange zögert und Sieburg in letzter Sekunde zur Ecke klären kann.

Insgesamt ein verdienter Hallenser Sieg, aber auch gegenüber dem Chemnitzer Spiel eine in der 2. Halbzeit deutliche Kahlaer Steigerung.

Auf das Heimspiel gegen den Spitzenreiter, Dresdner SC, in 14 Tagen können alle Fans gespannt sein.

**Kahla:**

M. Keilwerth - Klötzig - Wollweber (66. Sieburg) - Heynig - Dölschner - Treilt - Egerland - Metsch - Walther - Gleu (71. Arper) - Hoffmann

**Tore:**

1 : 0 Emmerich (24.).

**Schiedsrichter:**

Feibig (Osterburg)

**Zuschauer:** 500

## Aus der Chronik

### Historische Annoncen von Klaus Muche

# Meyer's Restaurant Kahla

Sente Abend

Forellen-Pachs,

ff. Schanfbier,

Frische Sendung

**Holländer Käse.**

1882



## Geschäfts-Eröffnung.

Einem hochgeehrten Publikum von Lößschük, Kahla und Umgebung hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage die Wirthschaft in meinem neu erbauten Gasthofs unter der Firma

**Gasthof „Thüringer Hof“, Lößschük**

eröffnete und bitte um wohlw. Unterstützung meines Unternehmens

Nächsten **Samstag, den 29. u. Montag,**

den 30. September zum **Erntefeste** an beiden

Tagen von **Nachmittag 3 Uhr an**

**Tanzvergnügen.**

Hierbei warte mit **Karpfen, Gänse, Kalb.** u. **Rinderbraten**, sowie **div. anderen Speisen u. Getränken** bestens auf und lade ein geehrtes Publikum von Stadt und Land ganz ergebenst ein.

Lößschük.

Hochachtungsvoll  
**Fr. Hartmann, Gastwirth.**

1901

## Der Dreißigjährige Krieg

### Schreckenszeit für Kahla

#### - Teil 2 -

Am 6. November werden die kaiserlichen unter Wallenstein bei Lützen geschlagen. König Gustav Adolf fällt. Am 14. Dezember kommen viele Verwundete in Kahla an. Am 2. Januar 1633 quartieren in Kahla Stahlhantsche Truppen. Die Stadt ist zur Kommißlieferung (= Im 16. - 18. Jahrhundert bezeichnete man damit die Vorräte für den Unterhalt des Heeres) an die Schweden verpflichtet.

Die Ritterschaft und Amtsuntertanen Orlamündes liefern 29 Scheffel Hafer für die Stahlhantsche Einquartierung. Kriegskommissar Friedrich Wilhelm von der Pforten zu Reinstädt und der Schösser Thieme auf der Leuchtenburg legen der Stadt Orlamünde einen Revers (lat. schriftliche Gegenverpflichtung) vor. Dem Oberst Stahlhantsch ist vom Schwedischen Reichskanzler das Amt Orlamünde als Winterquartier bezeichnet wurden. Gegen Zahlung von 400 Talern an seinem Rittmeister Lorenz will Oberst Stahlhantsch mit seinem Regiment weiterziehen. Orlamünde unterzeichnet den Revers nicht.

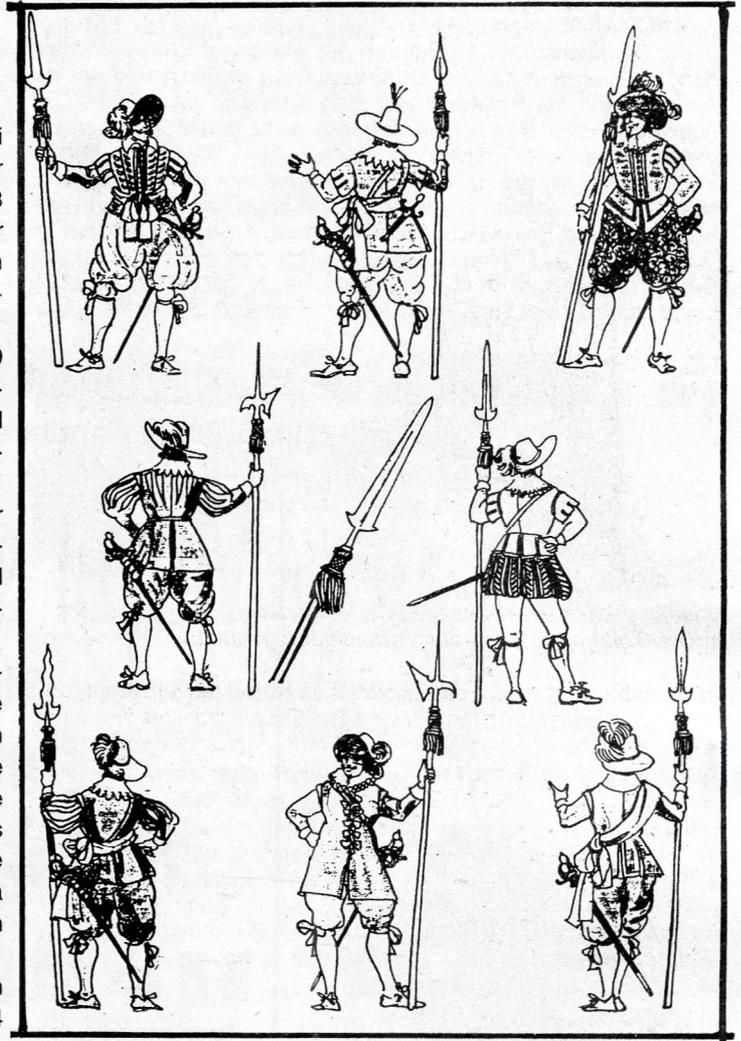
Bezugnehmend auf einen Bericht des Schössers der Leuchtenburg verfügt der Herzog, Orlamünde möge an Kahla als Beihilfe zur ausgestandenen Einquartierung 100 Taler zahlen und sich damit als guter Nachbar zeigen. Orlamünde jammert über die großen Einbußen, die es hatte. Außerdem glaubt es noch, eine Forderung für das gelieferte Brot und die 83 Eimer Bier an das Land geltend machen zu können. Am 26. Mai lassen sich die Truppen der Obersten Oxenstirna, Dobig und Sack in Kahla nieder. In Hummelshain herrscht die Pest. Von 128 Einwohnern sterben 47.

Im Februar und März des Jahres 1634 liegt der Rittmeister von Reitzenstein mit einer Compagnie in Kahla. Am 25. Juni 1634 hat Anna Marie von Reitzenstein, geborene von Dobeneck, Gattin des kurfürstlich sächsischen Rittmeisters Georg Friedrich von Reitzenstein auf Froschgrün, der Amtskasse 500 Taler geliehen. Der Schösser Thieme ordnet die Aufbringung des Geldes an, um es der Gläubigerin, die ihren Junker erwartet und Vorwürfe vermeiden will, zurückzahlen zu können.

Am 29. Oktober 1634 schreibt der Herzog von Dornburg aus an den Schösser der Leuchtenburg und die Stadträte von Kahla und Orlamünde, daß er sich bemüht habe, die von den kaiserlichen geforderte hohe Brandschatzung zur Abwendung „gedrohten Ansteckens und gänzlicher Ruinierung“ des Fürstentums aufzubringen. Inzwischen erfolgte die Einquartierung eines schwedischen Regiments zu Pferd unter dem Befehl des Obersten Dewitz. Auch sie stellten hohe Forderungen bei Androhung militärischer Contributionen (gemeinschaftlicher Beitrag zur Kriegssteuer der in Geld eingefordert wird) eines ganzen Extraordinär-Steuertermins und zweifaches Präsentgeld befohlen, die Steuern durch 12 und mehr Reiter vom Regiment Dewitz von den Säumigen eintreiben zu lassen.

Der Rat der Stadt Kahla leiht vom Professor Dr. Gerhard in Jena 150 Taler, um eine Schuld zu begleichen, die durch eine an Obrist Dewitz gezahlte Contribution entstanden ist. Mitte Februar des Jahres 1635 rücken zwei Kompanien des kursächsischen Schleinitzchen Regiments ins Saaletal. Eine davon quartiert in Kahla, die andere in Saalfeld. Am 20. Februar erläßt der Herzog ein Mandat (Vollmacht, Auftrag), in dem die Stadträte angewiesen werden, daß umherstreifende und brandschatzende Gesindel zu verhaften und gebührend zu bestrafen.

Am 23. Februar weist Herzog Johann Philipp den Schösser der Leuchtenburg an, auf den Eingang der Verpflegungsgelder für die sächsischen Truppen und auf die ordentliche Fourage (Unterkunft und Verpflegung einer Truppe), ins Magazin zu Kahla zu achten, damit kein Mangel entsteht.



*Uniformschnitte der Stadtgardien zu Beginn des 17. Jahrhunderts.*

*Ähnlich waren die Kahlaer Stadtgardien gekleidet.*

Am 25. Februar signalisiert der Kommissar von Eichenberg, daß zum Unterhalt der in Kahla und Saalfeld einquartierten sächsischen Truppen noch zusätzlich eine zweite Viertelsteuer sowie die Beschaffung von 1/8 Hafer und 6 Pfund Heu angeordnet sei. Die Ablieferung der Victualien (= lat. Lebensmittel) sei nicht pünktlich erfolgt. Deshalb hätten die Soldaten in Kahla die Scheunen der Bürger angegriffen und somit sich selbst geholfen. Am 11. März schreibt der Herzog dem Hauptmann der Leuchtenburg Quingebergk, daß die Ritterschaft mit den Beiträgen zum Unterhalt der Schleinitzchen Kompanie wiederholt im Rückstand sei. Sollte nicht gezahlt werden, würden die Soldaten die Gelder selbst eintreiben.

Vom 8. bis 16. Mai treibt ein Truppenteil in Orlamünde die Steuerrückstände ein. In Kahla weiden die Soldatenpferde die Ölwiesen und die Parnitz ab. Am 21. März 1636 zerstört eine Feuersbrunst drei Häuser. Im Saaletal herrscht die Pest. In Orlamünde sterben 113 Menschen. Die Stadt braucht einen neuen Friedhof. Sie legt auch einen besonderen Pestweg an. Die Stadt Kahla bleibt diesmal von dieser Geisel verschont. Am 27. Mai verlangt der Schösser Thieme vom Rat der Stadt, daß er 35 Musketiere nach Drakendorf abkommandieren soll, um die dort hausenden Söldner des kaiserlichen Oberst Graf von Falkenstein gewaltsam zu vertreiben. Am 27. Juli schlägt der Blitz in den Kirchturm ein. Im Dezember 1636 reißen die Schweden Teile der Brücke ein und benutzen sie als Biwakfeuer. Das Brückenschiff lösten sie vollkommen los und übergaben es den Fluten. Damit noch nicht genug. Sie verwüsten die Badestube und zerschlugen Fenster und Türen in der Kirche, Hospital und der Brückenscheune.

Im Januar des Jahres 1637 wird mit dem Wiederaufbau der von den Schweden zerstörten Saalebrücke begonnen. Das Amt Leuchtenburg und die Stadt Kahla werden mit 30 Pferden von einer Kompanie des schwedischen Rittmeisters Lonn belegt. Vom 7. bis 9. Februar durchziehen Truppen des Generals Götz Orlamünde. Dabei kommt es zu starken Plünderungen sowie

Mißhandlungen der Einwohner. Dabei war eine besondere Tortur die Verabreichung des berüchtigten „schwedischen Trunks“ (= dem Opfer wird Seifensud oder Jauche eingefüllt). Auf die Erde geworfen, tritt der Soldat seinen Opfer auf den Leib, daß ihm die Flüssigkeit wieder aus dem Mund quillte.



Westliche Seite der Kahlaer Stadtbefestigung, sie wurden noch im Dreißigjährigen Krieg zur Verteidigung genutzt.

Am 7. Februar versucht ein kaiserliches Korps gewaltsam in die Stadt Kahla einzubrechen. Die Angreifer wurden von den Bürgern und einer schwedischen Einquartierung abgewiesen. Am 20. April zeigt der schwedische Major von der Goltz dem Amt Leuchtenburg die Ankunft einer Kompanie Reiter zu 125 Pferden an.

Am 17. September verlangt der Herzog Proviand für die nach Thüringen zurückgehende Götzsche Armee. Als Sammelstelle wurde Kahla bestimmt. Orlamünde liefert dabei 455 Pfund Hausbackens und 101 Pfund Bäckerbrot auf 7 Schubkarren.

- Fortsetzung folgt -

## Sonstige Mitteilungen

### Barmer aktuell

#### Karte gilt nicht im Ausland

Mit der Chipkarte zum Arzt in Spanien - das geht leider nicht. Urlauber, die gesetzlich krankenversichert sind, benötigen nach wie vor den „Auslandskrankenschein“, falls sie medizinische Hilfe brauchen - denn die Versichertenkarte gilt nur in Deutschland. Darauf weist die Barmer Ersatzkasse hin. Verschiedentlich hatten Urlauber in den letzten Monaten versucht, sich mit ihrer Versichertenkarte in europäischen Urlaubsländern medizinisch behandeln zu lassen.

„Offenbar haben da einige Krankenkassen mit falschen Informationen über den Geltungsbereich der Versichertenkarte ihre Versicherten ins Bockshorn gejagt“, meint Thorsten Noll von der BARMER in Jena. Nur „Auslandskrankenscheine“ berechtigen, bei Urlaubsaufenthalten in Abkommensstaaten Sachleistungen wie ärztliche oder zahnärztliche Behandlung, Krankenhausbehandlung, Medikamente oder Verbandsmittel zu erhalten. Abkommensstaaten sind Länder, mit denen die Bundesrepublik Deutschland Sozialversicherungsabkommen geschlossen hat - neben den Staaten des Europäischen Wirtschaftsraumes handelt es sich dabei um die Nachfolgestaaten Jugoslawien, die Türkei, Schweiz und Tunesien.

Ein Rat: Bei Auslandsurlaube ist eine private Auslandskrankenversicherung unbedingt empfehlenswert; sie wird zum Beispiel kostengünstig von Automobilclubs oder Reiseveranstaltern angeboten. Dieser Hinweis ist deshalb besonders wichtig, weil ein im Ausland erkrankter Urlauber eventuell einen erheblichen Eigenanteil selbst tragen muß, je nach den landesüblichen Regelungen. Kosten für einen Rücktransport aus dem Ausland dürfen nach dem Willen des Gesetzgebers von Krankenkassen gar nicht übernommen werden. Im übrigen ist eine private Reisekrankenversicherung in allen Ländern, mit denen ein Sozialversicherungsabkommen nicht besteht, ohnehin die einzig mögliche Absicherung gegen finanzielle Krankheitsrisiken, so Thorsten Noll.

## Start zum 3. Bundeswettbewerb „Vorbildliche Integration von Aussiedlern“

Zum dritten Mal findet der Bundeswettbewerb „Vorbildliche Integration von Aussiedlern in der Bundesrepublik Deutschland“ statt.

Der Wettbewerb hat das Ziel, erfolgreiche Integrationsmaßnahmen im Aussiedlerbereich zu ermitteln und vorzustellen. Zugleich sollen die Erfahrungen aus der Arbeit allen interessierten Initiativen und Organisationen Anregungen für die tägliche Praxis geben.

Wie bereits in den vorangegangenen Wettbewerben veranstalten das Bundesministerium des Innern und die Kommunalen Spitzenverbände den Wettbewerb. Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft der Präsidentin des Deutschen Bundestages, Frau Professor Dr. Süssmuth.

Dem Deutschen Roten Kreuz obliegt die Geschäftsführung und Organisation des Wettbewerbs.

Neben Einzelpersonen und Gruppen können sich ebenso Verbände und kommunale Gebietskörperschaften (Gemeinden, Städte und Kreise) beteiligen. Teilnahmeberechtigt sind auch Teilnehmer vorangegangener Wettbewerbe, sofern sie neue Beiträge einreichen.

Anmeldeschluß ist der 20.01.1997. Die Anmeldung ist über eine vorschlagsberechtigte Instanz (Kommunale Gebietskörperschaften, Landesarbeitsgemeinschaften der Betreuungsorganisationen, Landesvertriebenenverbände) an das Deutsche Rote Kreuz, Generalsekretariat, Referat 24, Postfach 1460, 53004 Bonn, zu richten. Dort sind auch Ausschreibungsunterlagen sowie die zur Teilnahme erforderlichen Anmeldeformulare erhältlich.

Eine vom Bundesministerium des Innern berufene Sachverständigenkommission bewertet die eingereichten Projekte, die ausgewählten Beiträge werden im November 1997 im Kölner Gürzenich ausgezeichnet.

In seiner Ansprache anlässlich der feierlichen Preisverleihung im Rahmen des zweiten Bundeswettbewerbs machte der Beauftragte der Bundesregierung für Aussiedlerfragen, Parlamentarischer Staatssekretär Dr. Waffenschmidt, deutlich, daß die Integration von Deutschen, die aus Ost- und Südosteuropa nach Deutschland kommen und gekommen sind, nicht möglich wäre ohne das Engagement und die Einsatzbereitschaft von Menschen, die sich dieser Aufgabe in haupt- und ehrenamtlicher Weise widmen.

## Repräsentative, künstlerisch gestaltete Schautafel vom Handwerk sowie Handel und Gewerbe

### „anno 1996“ im Rathaus zu Kahla!

Zur Zeit wird in Kahla ein attraktives, handgemaltes, in historischen Lettern geschriebenes Kunstwerk erarbeitet, das mit Zustimmung des Bürgermeisters, Bernd Leube an publizistisch wirksamer und für alle Bürger und Gäste der Stadt zugänglicher Stelle im Rathaus dauerhaft installiert wird.

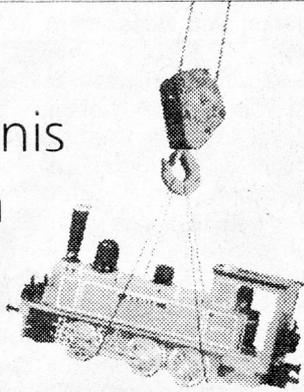
Es beinhaltet Stadtwappen, Bild der Leuchtenburg, die Wappen aller ortsansässigen Handwerksberufe sowie Firmen der Stadt aus Handwerk, Handel und Gewerbe mit einer individuellen Textpräsentation unter den einzelnen Branchen (geordnet von A - Z, vom Augenoptiker bis zum Zahntechniker). Dieses Werk ist **nicht** kurzlebig, wie so viele andere Dinge in der heutigen Zeit, sondern bleibt als Kunstwerk der Nachwelt erhalten! Es wird hergestellt vom **Wappenkundler (Heraldiker) Manfred Kammerer**, der in vielen Städten bereits Hervorragendes geleistet hat ( u. a. im Roten Rathaus zu Berlin und im Erfurter Rathaus).

Für den textlichen Inhalt ist **Arnold Schewior** (Tel. 03601 /42 52 95) verantwortlich, der in monatelanger Kleinarbeit die Gewerbetreibenden mittels Farbbilder über dieses einmalige Vorhaben informiert und mit ihnen ihre textliche Präsentation erarbeitet, mit der sie dann in diesem Werk „verewigt“ sind.

Die Fertigstellung und Einweihung ist für Ende 1996 oder Anfang 1997 vorgesehen.

# märklin

Entdecken Sie  
Maxis Geheimnis  
und gewinnen  
Sie eine Maxi-  
Traumanlage  
für Ihren Garten  
oder für Zuhause.



*GEWINNEN SIE  
eine Startpackung oder Ihre  
Traumanlage für 10 000 DM.  
Fürs Mitmachen gibt es einen  
Maxi-Becher gratis – nur solan-  
ge der Vorrat reicht*

Maxi ist die Erlebnisbahn aus Metall. Beste Märklin-  
Tradition für unbeschwertes Spielen drinnen und draußen.

## MODELL-TREFF



Fachgeschäft für Modellbahn und Modellbau

Inh. F. Swialkowski, 07768 Kahla - Fabrikstr. 6 · Tel. (03 64 24) 5 12 22  
07743 Jena, Nollendorfer Straße 11, Tel./Fax 0 36 41/42 23 24

*Teilnahmekarten in unserem Geschäft oder bei Gebr. Märklin & Cie GmbH, 73008 Göppingen*

## Heizungs- wartung

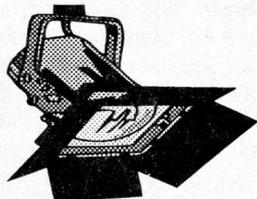
Service ist unsere Stärke  
Qualität unsere Leistung  
Markenqualität ein Muß  
**Spezialisten**  
empfehlen sich!

Heizung  
&  
Sanitär



Der Meisterbetrieb  
Ihres Vertrauens!

07381 Langendembach · Tel./ Fax: 0 36 47/41 60 37



Bei uns müssen Sie  
nicht erst vorsingen,  
bei uns stehen Sie  
sofort im  
Rampenlicht.



*Er hat keine Sorgen  
mit dem Umsatz!*

*Er wirkt im Amtsblatt!*

- eine Möglichkeit, ihren Kunden-  
kreis unkompliziert und aktuell zu  
informieren!
- eine Möglichkeit,  
Kundenzielgruppen direkt zu  
erreichen!
- eine Möglichkeit, preiswert  
und ansprechend zu werben!

**Inform-Verlags GmbH & Co KG**

In den Folgen 43 • 98704 Langewiesen  
Tel. 03677/800058 • Fax 03677/800900

*Die „kleinen“ Zeitungen  
mit der großen Information!*

**Inform-Verlags-GmbH & Co KG**

*In den Folgen 43*

*98704 Langewiesen*



**Folgende Fachbetriebe aus Kahla und Umgebung stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!**

**ZIMMEREI  
JÄGERSDORF**

- Bautischlerei -  
Zimmermeister  
Dieter Lange

Mühle 40 • 07768 Jägersdorf  
Tel./Fax (036424) 5 16 08

Innungsbetrieb

• Fachwerk- und Altbausanierung • Ökologischer Innenausbau • Treppenbau •

• Gerüstbau • Blitzschutz • Carports • Wintergärten •

• Sämtliche Holzarbeiten • Dachkonstruktionen • Dachdeckungsarbeiten •

**isofloc**  
Wärmedämmtechnik  
Fachbetrieb

**sanitär  
heizung  
klima**

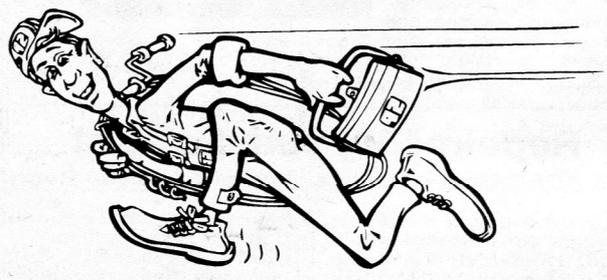
**Fa. Dieter Heilmann**

Heizung-,  
Sanitär- und Gasinstallation  
Dieter Heilmann, 07768 Großbeutersdorf, Nr. 12  
*Beratung, Planung, Ausführung und Service*

**Fachbetrieb der Innung**

- Öl- und Gasheizsysteme
- Brennwerttechnik
- Sanitäranlagen
- Schornsteinsanierung
- Havarie- und Kundendienst

Anruf genügt: Tel. 03 64 24 / 5 31 28



**- FENSTERBAU -**

Glasermeister  
*Anton Heckel*

• Isolierglasfenster aus Holz • Haustüren •  
• Schaufensteranlagen •  
• eigene Anfertigung • Kunststofffenster • Kömmerling Profil •

Margarethenstr. 15 • 07768 Kahla/Thür.  
Tel./Fax (03 64 24) 2 22 04



## Thermoelf - Neues Heizöl mit bis zu 7 Prozent Verbrauchsreduzierung

Flächendeckend in den neuen Bundesländern seit Anfang September

Pünktlich zum Beginn der neuen Heizperiode steht mit Thermoelf ein Produkt zur Verfügung, das den steigenden Anforderungen an die Qualität und den Umweltschutz Rechnung trägt.

Von Thermoelf profitieren die Verbraucher und die Umwelt. Bis zu 95 Prozent weniger Ruß, ein um bis zu 7 Prozent gedrosselter Verbrauch und ca. 9 Prozent mehr Wärmeenergie (alles auf eine Heizperiode gerechnet) zeigen die deutlichen Vorteile gegenüber herkömmlichen DIN-Heizöl.

Die verminderte Rußablagerung ermöglicht eine deutliche Vereinfachung bei Wartung und Schornsteinreinigung. Thermoelf übt somit eine schützende Wirkung auf das Heizsystem aus und hält die Heizflächen des Kessels weitgehend frei von Rückständen. Der Ruß von Thermoelf haftet

nicht an den Brennkammerwänden und hat somit keine isolierende Wirkung. Dies führt dazu, daß die Anlage während der gesamten Heizperiode eine konstante Leistung bringt. Thermoelf kann problemlos mit bereits gelagertem Heizöl gemischt werden und ist selbstverständlich für alle Ölheizungsanlagen geeignet. Eine außergewöhnliche Innovation



ist damit der Mannschaft des Elf Forschungszentrums in Frankreich - die auch die Treib- und Schmierstoffe für die Formel 1 entwickeln ge- glückt. Denn sie hat, gemeinsam mit den Duftexperten aus Grèce, dem Herzen der französischen Parfümerie, eine "Geruchsmaske" in Thermoelf eingebaut. Die Geruchsmaske ist ein bislang einmaliges Kabinettstück, das den schwefeligen Geruch sowohl bei der Lagerung als auch bei der Füllung des Tanks neutralisiert und damit einen bedeutenden Komfortvorsprung garantiert.

Weitere Infos zu Thermoelf gibt es kostenfrei unter der Telefonnummer 0130 - 11 34 11.

## Fondsmanager Shelby M. C. Davis auf Forbes-Ehrenliste 1996

Eine immer attraktiver werdende Geldanlage sind Investmentfonds. Unter dem Motto „Gemeinsam stark sein“ investieren hier Anleger unterschiedliche Geldbeträge, die dann in Aktien angelegt werden. Die Auswahl wird jedoch mit wachsendem Angebot für den Anleger immer schwieriger. Ein Maßstab für die Qualität eines Investmentfonds bzw. Fondsmanagers ist die jährliche von der amerikanischen Fachzeitschrift FORBES veröffentlichte „Ehrenliste“. In der Ausgabe vom 28. 8. 96 wurden nur 18 Fonds von über 5.000 ausgezeichnet. Die Beurteilungskriterien der Forbes-Experten sind extrem hoch: Performance, Erhalt des Kapitals in schlechten Zeiten, Beständigkeit und Geschäftstätigkeit seit mindestens Juli 1984..

Shelby M. C. Davis schaffte es, 4 Jahre hintereinander in die „Forbes Ehrenliste“ aufgenommen zu werden. Davis ist kein Neuling in der Branche. Er begann seine Karriere bei der Bank of New York und verwaltet seit 1969 erfolgreich den amerikanischen New York Venture Fund. Mit diesem Fonds gelang es Davis, vom 31. 7. 84 bis 16. 7. 96 eine durchschnittliche jährliche Rendite von 18,7 % in US-Dollar zu erzielen. Seine Philosophie: Aktien größerer, weltweit tätiger Unternehmen über die New Yorker Börse kaufen. Dies beruhend auf grundlegenden Erkenntnissen, erstklassigen Analysen und persönlichen Kontakten zum Management. Im März 1995 brachte Shelby M. C. Davis ge-

meinsam mit der NORAMCO den NEW YORK VALUE FUND für die europäischen



Kunden an den Markt. Dieser Fonds ist ein Parallelfonds des New York Venture Fund und

hat bereits sehr gute Resultate für die Anleger erzielt.

Die NORAMCO ist seit 1982 ausschließlich im Vertrieb von ausländischen Investmentfonds tätig und auf Qualität spezialisiert. Seit über 10 Jahren organisiert sie praxisorientierte Kunden- und Interessentenveranstaltungen in der ganzen Bundesrepublik. In diesem Jahr finden die Veranstaltungen ab Oktober statt. Das Thema: Die problemlose Kapitalanlage - Gute Investmentfonds als zusätzliche Altersversorgung.

Weiterführende Informationen und Unterlagen erhalten Sie über

NORAMCO (Deutschland)  
Tel. 0 65 26/92 92-0  
Fax: 0 65 26/92 92-30.

## Volkskrankheit Rheuma

Ein neues Pflanzenpräparat revolutioniert die Rheumatherapie

12 Millionen Menschen sollen laut Experten unter rheumatischen Beschwerden leiden, die dem Patienten oft unerträgliche Schmerzen bereiten. Diese werden mit starken synthetischen Medikamenten behandelt, die jedoch zwei Seiten haben: Einerseits lindern sie den Schmerz, andererseits haben sie meist Nebenwirkungen, wie Nierenschäden, Bluthochdruck, Magengeschwüre oder Abwehrschwäche, die wiederum behandelt werden müssen.

Dagegen wirken die aus reinem, natürlichem Teufelskrallenpulver bestehenden Harpagophytum Arkocaps® entzündungshemmend und lindernd auf sanfte, natürliche Weise die rheumatischen Schmerzen.

Der Harpagophytum procumbens (südafrikanische Teufelskralle genannt) wird wegen seiner hohen Verträglichkeit in steigendem Maße bei Gelenker-



krankungen angewandt. Dabei ist auf eine richtige Dosierung zu achten. Harpagophytum Arkocaps® ist mit 500 mg hochdosiert und verspricht eine schnelle Wirkung.

Harpagophytum Arkocaps®-Teufelskrallenwurzel 500 mg - Unterstützende Therapie degenerativer Erkrankungen des Bewegungsapparates - Nicht anwenden bei Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüren, bei Schwangerschaft, während der Stillzeit und bei Kindern unter 12 Jahren. Bei Gallensteinleiden erst nach Rücksprache mit dem Arzt anwenden - In seltenen Fällen kann die Einnahme hoher Dosen zu Erbrechen, Magenschmerzen und leichtem Durchfall führen. Arko Pharma, 77855 Achern.

## Regelmäßig zum Sehtest

Neues ADAC-Gesundheitslexikon erklärt 2300 Begriffe

Weil Sehestörungen nicht selten Ursache von Verkehrsunfällen sind, empfehlen Fachleute allen Autofahrern regelmäßige Sehtests. Dem soeben erschienenen ADAC-Gesundheitslexikon zufolge sollten Verkehrsteilnehmer ab dem 25. Lebensjahr alle fünf Jahre, ab dem 45. alle zwei Jahre und ab dem 60. jährlich die Sehschärfe prüfen lassen. Wie Augenuntersuchungen aussehen, beschreibt das neue ADAC-Werk, das für 79,90 Mark ab sofort im Buchhandel und in den Club-Geschäftsstellen erhältlich ist, ebenso ausführlich wie 2300 weitere wichtige Themen und Begriffe rund um Gesundheit und Krankheit.

Erklärt werden insbesondere solche Begriffe, die beim Arztbesuch oder Krankenhausaufenthalt eine Rolle spielen und in den Medien häufig erwähnt werden. Darüber hinaus liefert das von Ärzten entwickelte und herausgegebene Buch auf 784 Seiten unzählige Tips und In-

formationen zum Gesundbleiben und Gesundwerden.

Das einführende Kapitel „Der menschliche Organismus“ veranschaulicht die Zusammenhänge der menschlichen Organsysteme und informiert über Bau und Funktion der Organe. Weiter geht das Buch auf eine gesunde, ausgewogene Ernährung ein und beschreibt alle Maßnahmen der Ersten Hilfe, insbesondere bei häuslichen Notfällen. Einblicke in den menschlichen Körper bieten mehr als 1000 farbige Abbildungen, die wegen ihrer ästhetischen Darstellung einen zusätzlichen Anreiz bieten, im neuen ADAC-Gesundheitslexikon zu schmökern.



## Sensationell! Mode, die sich gewaschen hat!

Gewaschene, anstelle von nagelneuer Kleidung - erstmals präsentierten Topstars 40fach gewaschene Kleidungsstücke auf einer Modenschau: Top-Model Patitz (Foto: links) und Super-Sprinterin Merlene Ottey (Foto: rechts) im Rahmen der gemeinsamen Igedo-Modenschau der Firmen Mexx, New Man, Oilily, Puma, Schiesser und Ariel.

Die Modenschau war einer der Höhepunkte auf einem gemeinsamen Weg: Alle fünf Textilhersteller erklären seit einiger Zeit in Fernsehspots und auf Postern in vielen Großstädten Deutschlands, daß ein wesentlicher Teil ihrer Qualitätsphilosophie auch die richtige Pflege der Kleidung sein sollte. Deswegen empfehlen die fünf Firmen Ariel. Denn mit Ariel, da ist man sich einig, bleibt Wäsche länger wie neu. Überzeugt von den Ergebnissen intensiver Waschtests, durchgeführt von unabhängigen Testin-

stituten, sowie eigenen Erfahrungen, gingen die fünf Hersteller nun das Wagnis ein und schickten Top-Models in gewaschener Kleidung auf den Laufsteg. Sie hatten recht: Die mit Ariel gewaschene Mode brauchte den Vergleich mit nagelneuen Stücken der Kollektion nicht scheuen. Der Unterschied wurde von keinem Zuschauer bemerkt.



So viele Finger, so oft gewaschen



Dachdeckermeister

**christoph gruß**

07768 Gumperda • Dorfstraße 22

Telefon: (036422) 22290 • Telefax: (036422) 22290 • Funktel.: (0161) 3623648

Dacharbeiten • Spenglerarbeiten • Dachdämmung • Gerüstbau • Blitzschutzanlagen

**TITEL**  
Kunststoff-, Holz und Alufenster  
Rolläden  
Innen- und Außentüren  
Kunststofffenster und Türen.  
Eigene Fertigung

im Gewerbegebiet Kahla Nord  
07768 Kahla  
„Im Camisch“ 16

**Anruf genügt**  
Tel. (03641) 447765  
in Jena, Neugasse 33

Fax 03 64 24 / 2 41 06    Tel. 03 64 24 / 2 23 82

**Ludwig Querengässer**  
Elektro - Sanitär - Heizung

|  |  |
|--|--|
| <b>Meisterbetrieb</b><br>Gas - Wasser - Heizung<br>Obere Kohlau 1<br>Tel. 03 64 24 / 22 2 59 | <b>Fachgeschäft</b><br>Elektro / Sanitär / Heizung<br>Ölwiesenweg 4<br>Tel./Fax 03 64 24 / 22 2 96 |
|--|--|

07768 Kahla • Funk-Tel. (0171) 5163789

**Steinmetzbetrieb**  
STEINMETZMEISTER  
**SCHWEIGER** 4  
Bauingenieur

- Moderne Grabmalgestaltung
- Steinmetzarbeiten für Bau- und Restauration
- Treppen und Fensterbänke
- Sockelrestaurierungen

Wir sind immer für Sie da!    07768 Orlamünde  
Vor dem Tor • Tel./Fax (036423) 22336

- Einbauküchen • Haushaltgeräte
- Leuchten und Zubehör, • Service,

ein freundliches Team und vieles mehr!  
- Sprechen Sie mit uns - wir beraten Sie gern! -

Geöffnet: Mo - Fr: 8.30 - 18.00 Uhr • Sa: 9.00 - 12.00

**LEAB** Elektro Anlagen Bau  
Orlamünde GmbH    Telefon: (036423) 6400 oder 64017

Bahnhofstraße 99 • 07768 ORLAMÜNDE

**Tag und Nacht**    **(036481) 22569**

Tel.+Fax

**WOLF**  
KAROSSERIEBAU

07806 LICHTENAU b. NEUSTADT/O.  
☎ (036481) 22569 • Fax: (036481) 50921  
Fu.-Tel.: 0171 / 7284676

**ALLES RUND UMS AUTO**

- Karosserie- und Unfallinstandsetzung aller Fahrzeugtypen
- Lackierungen
- Einbau von Glashubdächern
- Leihwagenvermittlung
- Hohlraumversiegelung und Unterbodenschutz
- Anhängerverkauf und Vermietung von Auto-, Bagger- und Gewerbetransportanhänger
- Reifenservice • Computerachsvermessung • Hauptuntersuchung

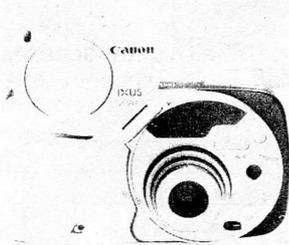
Neu: Reparatur von Kunststoffteilen und Stoßfängern.



# Kahler - Fachgeschäfte

bieten Preisstabilität mit besonderen Leistungen

# Canon



## IXUS Z90

Kleinste und leichteste 4fach-Zoom Kompaktkamera der Welt mit Advanced Photo System 22,5-90 mm Zoom (= 28-112mm im 135 mm Format) **Metalgehäuse** 5-Punkt-Hybrid-Autofokus Drop-in-Filmeinlegesystem 3 Aufnahmeformate Manuelle Belichtungs-korrektur Eingebauter Blitz

Gewicht: 270 g (ohne Batterie)  
Maße: 120 x 64,6 x 46,9 mm

Unverbindliche Preisempfehlung\*

**DM 749,-**



## EOS IX

Autofokus-Spiegelreflexkamera mit **Advanced Photo System** Magnetische Datenaufzeichnung (IX) Beliebige Austauschbarkeit teilbelichteter Filme 3 Autofokussierungs-punkte Kompatibles Canon EF-Bajonett für 50 Canon-Objektive 12 Programme 3 Aufnahmeformate AIM (Fokussierung mit automatischer Belichtungsmessung) E-TTL Blitz-System Vorlicht zur Verringerung des „Rote-Augen“-Effekts LCD Datenrückwand Kleiner und schmaler als 35 mm Spiegelreflexkamera

Unverbindliche Preisempfehlung\*  
**EOS IX Kit**  
(EF 24-85 mm f/1.3,5-4,5 USM MS)  
**DM 1.698,-**



## EOS 500N

Autofokus-Spiegelreflexkamera mit eingebautem E-TTL Blitz-System 3 individuell einstellbare Autofokussierungspunkte Autofokuss-nachführung bei bewegten Motiven Schneller Autofokus Vorlicht zur Verringerung des „Rote-Augen“-Effekts 12 Programme AIM (Fokussierung mit automatischer Belichtungsmessung) LCD Display Hochreflektierender Sucher Manueller Fokussierungspieper

Unverbindliche Preisempfehlung\*

**EOS 500N**  
**DM 599,-**

**EOS 500N QD**  
(Lieferumfang von Daten und Plotter)  
**DM 699,-**

**EOS 500N Kit**  
(EF 28-80 mm f/1.3,5-5,6 DC + EF 80-200 mm f/1.4,5-5,6 II)  
**DM 798,-**

**EOS 500N Zoom Set I**  
(EF 28-80 mm f/1.3,5-5,6 DC + EF 75-300 mm f/1.4,0-5,6 II)  
**DM 998,-**

**EOS 500N Zoom Set II**  
(EF 28-80 mm f/1.3,5-5,6 DC + EF 75-300 mm f/1.4,0-5,6 II)  
**DM 1.198,-**

\*U.V.P. der Canon Euro-Photo GmbH mit Original-Canon-Garantiekarte. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

N 10

# Ständig besetzt!



Kurz vor Anzeigenschluß laufen bei uns die Telefone heiß. Geben Sie Ihre Angebote doch schon einen Tag früher durch. So sparen Sie lästiges Wählen. Oder noch einfacher, faxen Sie doch.

Ihre  
**Inform-Verlags-GmbH & Co KG**  
In den Folgen 43  
98704 Langwiesen  
Tel. (0 36 77) 80 00 58  
Fax (0 36 77) 80 09 00

**FOTO HAGE** Ihr Bilderladen

Roßstraße 29 • 07768 Kahla  
Telefon (03 64 24) 5 03 27

# Kahla - hier lebe ich, hier kauf ich ein!



# Kahler - Fachgeschäfte

bieten Preisstabilität mit besonderen Leistungen

Tapete,  
Teppiche, Fußbodenbeläge,  
Farben & Zubehör

Ihr  
**Fachgeschäft**  
mit den kleinen Preisen  
und dem großen Angebot!

- Ständige Sonderangebote
- große Auswahl an Teppich- u. PVC-Fußbodenbelägen

Geöffnet:

Mo-Fr 9.00 - 12.30 Uhr u. 14.30 - 18.00 Uhr  
Sa 8.00 - 12.00 Uhr

Kommen  
Kaufen - Sparen!

**FACHGESCHÄFT  
FÜR MALERBEDARF**

Steffi Berr • Kahla • Marktpforte 5 • Tel. 2 25 36



**GELAS - Gebrauchtwarenborse Kahla**

Wir holen **KOSTENLOS** Ihre gut erhaltenen **Möbel, Haushaltsgegenstände u. E-Geräte**, die Sie nicht mehr brauchen, ab.

Preiswerter Verkauf an finanziell Schwächere, Studenten oder Jedermann.

Rufen Sie uns an oder schauen Sie einfach mal bei uns rein.

**Kahla, Bergstr. 21, Tel. 5 28 13**

Mo, Mi, Do 8.30 - 15.30, Fr 8.30 - 14.30  
(14-tägig Do bis 18.00 Uhr)



**SKOBO**

Jeaner Schrauben GmbH



- Schrauben • Bosch • Blindniete
- Dübeltechnik • Werkzeuge • BMF-Holzverbinder
- Ausleihservice • BOSCH-Reparaturannahme • Bauchemie

- Fachkundige Beratung -

**EINE VERBINDUNG, DIE HÄLT**

07768 Kahla, Margarethenstraße 6 • Tel. 036424/56559



**Kahla - hier lebe ich, hier kauf ich ein!**

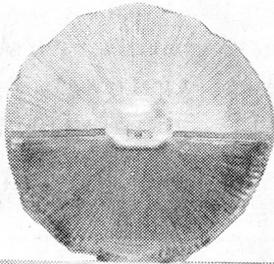


# Kahler - Fachgeschäfte

bieten Preisstabilität mit besonderen Leistungen

**Duftende Geschenkideen jetzt zu Aktionspreisen!**

**FÜR DIE DAME:**



**Scherrer 2**  
• Jean Louis Scherrer  
Ed. Toilette Spray, 25 ml  
~~46,00~~ **32,90**

**Chloë**  
• Parfüms Lagerfeld  
Body Lotion, 100 ml  
~~19,50~~ **11,50**

• Showergel, 100 ml  
~~19,50~~ **11,50**

**White Diamonds**  
• E. Taylor  
Ed. Toilette Spray, 30 ml  
~~44,00~~ **28,90**

**Diamonds and Sapphires**  
• E. Taylor  
Ed. Toilette Spray, 30 ml  
~~44,00~~ **28,90**

**Femina**  
• Alberta Ferretti  
Ed. Parfüm, 25 ml  
~~39,00~~ **28,50**

**Vendetta**  
• Valentino  
Ed. Toilette Spray, 30 ml  
~~52,00~~ **34,90**

**FÜR DEN HERREN:**

**Vendetta**  
• Valentino  
Ed. Toilette, 30 ml  
~~39,50~~ **28,40**

**Sud Est**  
• Di Romeo Gigli  
After Shave, 50 ml  
~~40,00~~ **29,50**  
Ed. Toilette Spray, 50 ml  
~~57,00~~ **45,50**

**Romeo Gigli**  
After Shave, 50 ml  
~~49,00~~ **34,50**

**Lagerfeld**  
After Shave, 60 ml  
~~38,00~~ **29,80**  
After Shave, 125 ml  
~~56,00~~ **43,90**



**KAISERDüfte**

PARFÜMERIE - DESSOUS - ACCESSOIRES  
KOSMETIKSTUDIO - SOLARIUM  
DAMENMODEN

Margarethenstr. 9  
07768 Kahla  
Tel. (036424)50122

Denken Sie rechtzeitig  
an Ihre Weihnachtsgeschenke!

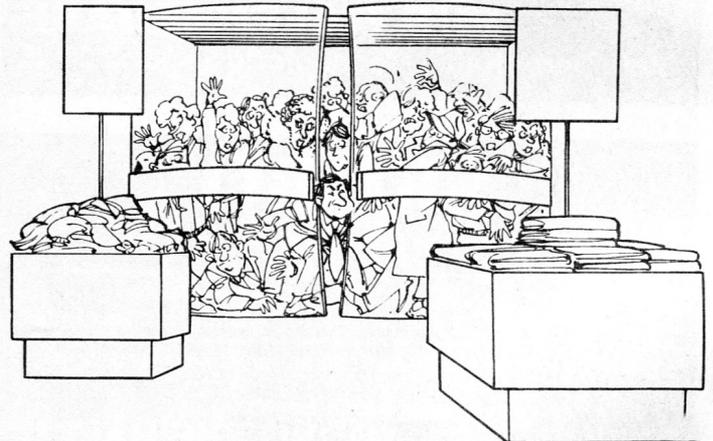


Wir nehmen Ihre  
Bestellung entgegen.



Ihr  
**Spielwaren -  
Shop am Markt** **Revell**

Inh. Elke Drechsel  
R.-Breitscheid-Str. 14 • 07768 Kahla  
Tel. (03 64 24) 2 20 51



## Ratskeller Kahla

Inh. G. Dittrich / H. Köhler • Tel. 22617

### BARABEND

mit Disco am 26.10.1996

### PREISSKAT

am 2.11.1996

Beginn: 16.30 Uhr • Einsatz 20,- DM

Es laden ein  
Fam. Dittrich + Köhler

Ausschneiden und aufheben!

**Mietwagenverkehr bis zu 8 Personen**

Flughafentransfer • Urlaubsfahrten • Ausflugsfahrten für private Nutzer oder Vereine & Verbände • Krankenfahrten für alle Kassen u.ä. Gütertransporte

**Fehlhaber**

Anruf genügt: (036424) 5 66 77 od. (0161) 5 31 91 68 • Fax 5 66 79

## Schuhe und Lederwaren

*Ihr Fachgeschäft für die ganze Familie*

- ⇒ Damen-, Herren- u. Kinderschuhe
- ⇒ Pantoffeln und Hausschuhe
- ⇒ Freizeitschuhe und Rucksäcke
- ⇒ Taschen und Schulrucksäcke
- ⇒ Kleinlederwaren und Schirme für Groß und Klein

D. Schostag  
07768 Kahla  
Roßstraße 9

**Unser Angebot****DM 20.000** monatl. 112,-**DM 170.000** monatl. 950,-

Grundschuld Darlehen



anfängl. effektiver Jahreszins 5,90%, 5 Jahre fest, 100% Auszahlung. Rufen Sie Ihren persönlichen Berater **Herrn Schwendt** einfach an.

Filiale Gera • Mo-Fr 9-20 Uhr  
Tel. 03 65 / 88 17 90

## Bestattungshaus JENA

ein Unternehmen der Stadt Jena

Im Trauerfall beraten und helfen wir Ihnen ganz nach Ihren Wünschen und erledigen alle Formalitäten für Sie.



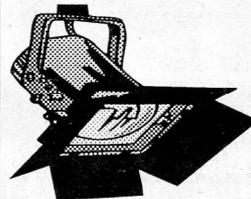
Geschäftsstelle in Jena

Am Eisenbahndamm 1

Tel. (03641) 44 30 78 und 44 32 07

Außenstelle Orlamünde • Burgstr. 10 • Tel. 036423/22269

Wir sind immer erreichbar über Tel.: 0161/5317555 (Funktelefon).



Bei uns müssen Sie nicht erst vorsingen, bei uns stehen Sie sofort im Rampenlicht.

## Heizkessel-erneuerung

Service ist unsere Stärke  
Qualität unsere Leistung  
Markenqualität ein Muß

**Buderus**  
HEIZTECHNIKHeizung  
&  
SanitärJens  
HeidrichDer Meisterbetrieb  
Ihres Vertrauens!

07381 Langendembach • Tel./Fax: 0 36 47/41 60 37

## Theresa S.

Damen- und Herrenmode

**Bluse 79,-**54% Polyester  
46% Viskose**Blusen-Jacke 98,-**70% Polyester  
30% Viskose**Hose 79,-**mit Dehnbund  
100% Polyester  
bi-stretch**Kahla**Ölwiesenweg 19  
(neben HAWEGE)

Mo-Fr 9.00 - 18.30 Uhr

Do 9.00 - 20.00 Uhr

Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Werbung  
Werbung  
Werbung

Auffallen bringt  
Kunden.

Mit einer Anzeige  
kein Problem!



## Jahrmarkt in Kahla

am Montag, den 4. November 96  
9.00 bis 18.00 Uhr

Schnäppchen &  
preiswerte Angebote  
für jedermann

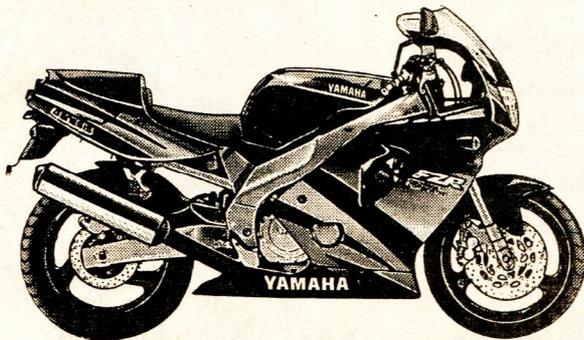
Sie sind herzlich eingeladen zur  
**NEUERÖFFNUNG** bei  
**YAMAHA**

am Samstag, den 26.10.1996  
 ab 19.00 Uhr



Kommen Sie mit Ihrer Familie und feiern Sie mit uns!

Zur Eröffnung erwarten Sie viele Überraschungen und Präsentation der neuesten YAMAHA-Modelle und Eröffnungspreise für unsere anderen Fahrzeuge!



**Zweirad-SEIFERT**

Kahla • An der Ziegelei 11  
 NEU: Tel. 03 64 24 / 5 34 00

**SEAT**  
 Volkswagen Gruppe

**Wir laden Sie ein**

am Samstag,  
 den 26.10.  
 ab 9.00 Uhr  
 zum



**TAG DER OFFENEN TÜR**

SEKTEMPFANG

PROBEFAHRTEN

LACKSTIFTKURS

KOSTENLOSE WERTERMITTLUNG FÜR IHREN GEBRAUCHTEN

BIS ZU 3.000,- DM FÜR IHREN „ALTEN“

autohaus Axel **Seifert**

Tel. (036 424)

888-0

An der Ziegelei  
 Kahla

ZUFRIEDENE KUNDEN SIND UNSER ERFOLG.

Am Samstag, den 26.10. ab 9.00 Uhr eröffnet direkt neben dem Autohaus Axel Seifert das Zweiradhaus Klaus Seifert mit YAMAHA.

Dazu laden auch wir Sie herzlich zu unserem „TAG DER OFFENEN TÜR“ ein.

(Außerhalb der gesetzl. Öffnungszeiten keine Probefahrt, Beratung und Verkauf)